

Man wandelt nicht ungestraft unter Balmen; aber man schlummert auch nicht ungestört unter Myrthen. Der Ruhm wie die Liebe haben ihre Beschwerden.
Wilhelm Raabe.

(Fortsetzung.)

Eine Nachtvision und ihre Folgen.

Nach dem Französischen von Cloira Weib

„Ich träume keineswegs, leider ist die Sache nur zu wahr“, sagte der Graf, sich auf den Künstler löstürzend. „Langsam, langsam“, sagte dieser, „beruhigen Sie sich, sonst müßte ich meinen Diener rufen, um Ihnen den Weg aus dem Zimmer zu zeigen.“

„Geben Sie sich keine Mühe“, schnaubte der Graf, seinen Hut und Stod nehmend, „es bedarf dessen nicht, aber ich komme wieder. In einer Stunde bin ich zurück, mit einem Freunde, der diesen Morgen die Ausstellung mit mir besucht hat. Das Weitere wird sich finden.“

Mit diesen Worten verließ er das Atelier.

Der Künstler, der noch immer die Karte des Grafen in der Hand hielt, konnte aus dem Vorfall nicht recht klug werden.

„Die Sache verspricht recht interessant zu werden“, sagte er zu sich, und legte die Karte auf den Tisch, an welchem er saß. „Es war doch gewiß nur ein Traum, allerdings der lebhafteste, den ich jemals geträumt habe! — Wenn es aber doch kein Traum gewesen sein sollte?“ fuhr er plötzlich auf. „Was könnte aber diese Frau veranlaßt haben, gerade in mein Zimmer zu kommen und mich zu küssen?“

Unwillkürlich warf er einen Blick in den Spiegel gegenüber und fuhr mit den Fingern durch seine dichten Locken. Er vermochte ein Weibchen mit seinen Träumereien verbracht haben, als es an die Thür klopfte und in demselben Augenblick eine elegant gekleidete Dame in das Atelier trat.

Der Künstler war vor Verwunderung starr: Vor ihm war dasselbe hübsche Gesicht, welches er vor einigen Monaten im Traume gesehen hatte! Nur schien es ihm unter dem großen schwarzen Federhute, den die Dame trug, noch viel hübscher.

„Sind Sie Herr Ernst M.“? fragte sie ihn in süßem schmeichelnden Tone.

Der Künstler war noch so außer Fassung, daß er kein Wort hervorbringen konnte.

„Sind Sie denn nicht der Maler meines Portraits, Herr M.“?

Der arme Mann konnte mit bestem Willen keinen Laut hervorbringen.

„Aber Herr M.“, fuhr die Dame ungeduldig fort, „Sie sind es doch, der mich so ausgezeichnet gemalt hat. Wie kann ich Ihnen nur für die große Ehre, die Sie mir dadurch erwiesen haben, danken!“

Dabei streckte sie ihm ihre kleine zarte Hand entgegen mit den Worten:

„Erlauben Sie mir, Herr M., daß ich den Meister begrüße!“

M., noch immer unfähig zu sprechen, reichte ihr die Hand und ehe sich der Künstler nur besinnen konnte, führte sie dieselbe an ihren Mund und küßte sie.

M., ganz verlegen, zog sie schnell zurück, wobei er die Worte ausstieß: „Aber Madame!“

Die Dame fuhr fort:

„Ich war soeben mit einer Freundin im Salon, um mir die dort ausgestellten Gemälde zu ansehen. Plötzlich sah ich mein Gesicht, mein eigenes Gesicht von einer Wand auf mich herabschauen. Welche Ueberraschung! Mein Gesicht — aber um wie viel schöner, als es in Wirklichkeit ist! Mein Gesicht von der Hand eines großen Künstlers gemalt! Herr M., Sie haben mich zu unendlichem Danke verpflichtet. Erlauben Sie mir indessen nur eine Frage“, bat die Dame, „wo und wann habe ich Ihnen denn zu meinem Portrait gezeichnet?“

Sie bemerkte die Verlegenheit, ja die Bestürzung, in welche diese Frage den Maler zu versetzen schien, denn sie fügte bei:

„Geniren Sie sich nicht, Herr M., ich bitte Sie darum, erzählen Sie mir ganz offen, wo Sie mich gezeichnet haben.“

„Ich sah Sie im Traume, Madame“, erwiderte der Künstler.

„Im Traume? Wie sonderbar! Darf ich Sie fragen, Herr M., wo und wie es doch war, daß Sie von mir träumten?“

„Es war vergangenen Sommer in Wiesbaden, im Hotel X.“

„In Wiesbaden, im Hotel X?“ rief die Dame verwundert aus. „Aber ich habe ja dort nur einen Tag und eine Nacht zugebracht!“

„Dann wird es wohl eben diese Nacht gewesen sein, in der ich von Ihnen träumte; ich sah Sie in mein Zimmer kommen, sich meinem Bette nähern, und verzeihen Sie, Madame, wenn ich es sage, Sie — Sie küßten mich.“

Bei diesen Worten stieg der schönen Besucherin das Blut ins Gesicht und sie wandte sich etwas ab, indem sie das Taschentuch an die Augen drückte.

„Oh, dann waren Sie es!“ hauchte sie nach einer Weile, den ich in jener Nacht . . .“

Beide schwiegen einige Minuten. Endlich begann der Künstler, um die Dame aus ihrer Verlegenheit zu ziehen.

„Madame, wenn ich nicht irre, habe ich die Ehre, mit Frau Gräfin d'Humières zu sprechen?“

„Selbes Erlaunen Seitens der Befragten.“

„Woher wissen Sie denn meinen Namen?“ fragte sie, „haben Sie sich vielleicht im Hotel in Wiesbaden nach mir erkundigt?“

„Gewiß nicht, gnädige Frau, ich hatte vor einer halben Stunde das Vergnügen, Ihren werthen Namen zum ersten Male zu hören.“

„Und von wem?“ fragte die Dame ungeduldig. „Von Ihrem Herrn Gemahl, dem Grafen d'Humières, gnädige Frau.“

„Von meinem Manne? Das ist ja wirklich amüßant“, rief die Dame, in die Hände klatschend.

„Ach, gnädige Frau, ich versichere Sie, Ihr Herr Gemahl findet es garnicht so amüßant! Als er vor einer halben Stunde hier war, fragte er mich, wieso ich zu Ihrem Portrait gekommen sei. Ich versuchte, ihm klar zu legen, daß es kein Portrait, sondern eine Studie sei. Ihr Herr Gemahl ließ sich aber absolut nicht überzeugen.“

„Herr M.“, fiel die Dame besorgt ein, „Sie haben ihm doch wohl nicht Ihren Traum erzählt?“ Ich bitte Sie dringend, nichts davon zu erwähnen!“

„Ich bin Ihrem Herrn Gemahl die Erklärung schuldig geblieben“, sagte der Künstler, „und ich werde ganz nach Madames Wünschen handeln.“

„Sie müssen mich wirklich für eine recht seltsame Person halten, Herr M., und ich fühle mich verpflichtet, Ihnen die ganze Sache aufzuklären.“

Raum hatte die Dame diese Worte gesprochen, als jemand heftig am Glockenzuge rief.

Der Künstler sprang erschreckt auf.

„Frau Gräfin“, sagte er zu seiner Besucherin, „ich glaube, das ist Ihr Herr Gemahl.“

Eine rauhe Männerstimme, welche die Gräfin sogleich erkannte, erscholl im Korridor, und ohne sich lange zu besinnen, versteckte sie sich hinter einer spanischen Wand, die in einer Ecke des Ateliers stand.

In demselben Augenblick betrat der Graf das Atelier, von einem Freunde begleitet, dessen Riesengestalt jene des Malers weit überragte, und der sich anscheinend nur mit Mühe zurückhielt, den Maler zu zermalmen.

„Herr M.“, begann der Graf in gemessenem Tone, „erlauben Sie mir, daß ich Ihnen meinen Freund, Herrn Verang, vorstelle.“

Beide verneigten sich steif.

Des Künstlers Gedanken waren hinter der spanischen Wand.

(Schluß folgt.)

„Henneberg-Seide“

— nur ächt, wenn direkt von mir bezogen — schwarz, weiß u. fardig v. 95 Pf. bis Mk. 18.65 p. Met. — glatt, gestreift, kariert, gemustert, Damaste etc. (Z. à 1192g) F 135
Seiden-Damaste v. Mk. 1.35 — 18.65 | Ball-Seide v. 75 Pf. — 18.65
Seiden-Bastkleider p. Robe „ 13.80 — 68.50 | Braut-Seide „ Mk. 1.35 — 11.65
Foulard-Seide bedruckt „ 95 Pf. — 5.85 | Blousen-Seide „ 95 Pf. — 9.80
p. Met. Absolut kein Zoll zu zahlen! da die portofreie Zusendung der Stoffe durch meine Seidenfabrik auf deutschem Grenzgebiet erfolgt. — Muster umgehend. — Doppeltes Briefporto nach d. Schweiz.

G. Henneberg, Seiden-Fabrikant, Zürich (K. u. K. Hoflieferant).

Fortschritt

ist die neueste, modernste und praktischste **Fussbekleidung** für Damen, Herren, Mädchen und Knaben.

Jede moderne Farbe
Roth, Grau,
Braun, Weiss.

Jede moderne Form
Spitz, Rund,
Breit, Extra-Breit.

Alleinverkauf von Wallerstein's „Fortschritt-Stiefel“.

Schuhwaaren-Haus

M. J. Neustadt,

Wiesbaden, Langgasse 9

und

Berlin W., Potsdamerstrasse 46.

Wegen Umbau

(Vergrößerung der Geschäftsräume)

sehr bedeutende Preisermässigung.



Illustr. Catalog gratis.

Versand nach auswärts.

Warum giebt es soviel leidende Menschen?

Weil dieselben es vernachlässigen, sich über ihre Ernährung genügend zu informieren.

Es ist erwiesen und von den ersten Autoritäten bestätigt, dass die **vegetarianische Ernährungsweise** in Verbindung mit dem Genuss **alkoholfreier Getränke**, die **gesündeste**, daher die **richtige** ist. Unsere hygienisch-vegetarische **Reform-Küche** legt auf die Zubereitung der Speisen ein ganz besonderes Gewicht, um sowohl die **Nährsalze**, wie auch die **Eiwissstoffe** der einzelnen Produkte **vollwertig** zu erhalten.

Es sollte daher ein Jeder, der dieses Inserat liest, sich von der **Vorzüglichkeit** und **Reichhaltigkeit** unserer Speisen und Getränke **persönlich überzeugen**.

„Zur Gesundheit“

Alkoholfreies vegetarisches Speisehaus.
 Schillerplatz 1, Eingang Friedrichstr. 18, 1.
 Angenehmer Aufenthalt. × Kein Trinkzwang. × Reichhaltige Lectüre.
 Vorzüglicher Mittagstisch à Gedeck 60 Pf. Abendessen von 40 Pf. an.
 Reichste Auswahl nach der Karte.
 Hauptversandgeschäft alkoholfreier Getränke. **Gebr. Dittrich.**

Spanferkel.
 Restaurant Stadt Frankfurt.
 Sub. Albert Langemann.
 Mehrere Brände Backsteine mit guter
 Ebfuhr, nahe der Stadt, billig zu verk. Näheres
 Blatterstraße 12. 7922

Kochherde
 aus Schmiedeeisen, dauerhaft, solid, zu billigen
 Preisen stets auf Lager, für Neubauten äußerste
 Preile, bei 7958
Heinr. Saueressig,
 Schlosserei,
 Drauenstraße 15.

Gebe einen grossen Posten
Kämme u. Ziernadeln,
 sowie **Reiserollen,**
 welche durch die Auslage etwas gelitten haben, unter **Einkaufs-**
preis ab.

F. Altstaetter Wwe., Webergasse 20.

Gesangverein „Frohsinn“.

Sonntag, den 3. August, Nachmittags
 3 Uhr:

Picnic

auf der „Simmelswiese“.

Unsere verehrl. Mitglieder nebst Angehörigen
 ladet hierzu höflichst ein **Der Vorstand.**

4 Paar Schuhe
 Mt. 3.50

werden nur wegen Ueberfüllung um den unerhörten
 Preis abgegeben. Ein Paar Herren-, 1 Paar
 Damen-Modellschuhe, fein angefertigt, elegantes
 Tragen mit neuem Stoff und schön. Façon,
 ferner 1 Paar Mädchen- oder Knaben- und 1 Paar
 Kinder-Modellschuhe. Alle 4 Paar für Mt. 3.50.
 Bei Befehlung genügt die Länge. Verlanft per
 Nachnahme.

Schuh-Export Pink. Lust,
 Krausen No. 33.

Für Nichtpassendes Geld retour.

Walhalla-Theater.

Heute Sonntag Abend 8 Uhr
 bei ungünstiger Witterung:

Grosses
Militär - Concert

im Theatersaal. 7961
 Eintritt 30 Pf.

Möbel und Betten,

Kochhaer- u. Seegrasmatrassen, Deckbetten u. Kissen,
 Tische u. Stühle, lack. u. pol. Vertikales, Bad- u.
 Kleiderk., Vertikales, Kommoden, Spiegel, sämtl.
 Polstermöbel sind billigst geg. bar u. Ratenzahlung
 zu verkaufen. Auch werden alle Tapetierarbeiten
 gutbef. 7924

Anton Leicher Wwe., Adelheidstr. 46.
 Rühlholzarbe, abholt ab Lager, Mainzer-
 straße, per Centner 50 Pf. gegen Baar. 7957
A. Homberger. Rohlenhandlung.

Fremden-Verzeichniss vom 2. August 1902.

- | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--|---|---|--|--|--|---|--|---|--|---|--|--|--|---|---|--|--|--|---|---|---|--|---|---|---|--|---|---|---|---|--|--|--|---|--|--|--|--|---|---|--|---|--|---|---|---|--|---|---|--|---|---|---|
| Adler.
Strunk, Rechtsanw., Dr.,
Essen.
Möller, Weinheim.
Podor, Berlin. | Aegir.
Koch, Kfm., Eiberfeld.
Menke, Rent., m. Familie,
Moskau. | Alteesaal.
Czechanowski, Stud. jur.,
Potsdam.
Wohl, Oberlehrer, Stettin.
Baron, Pastor, Grossjena. | Hotel Bender.
Greiff, Kfm., Mainz.
Weil, Frau, m. Tochter,
Fechenheim. | Hotel Biemer.
Birkner, Rentner, m. Frau,
New-York.
Kirbach, Fr. Rent., Wheeling
Freundenberg, Rent., m. Fr.,
Pittsburg.
Schloemer, Kfm., Köln.
Polohet, Kfm., Berlin.
Verbey, Frau Rent., Haag. | Block.
Nippel, Fabrikbes., m. Fr.,
Wald.
Nippel, Fabrikbes., Wald.
von Bujalski, Capitain, m.
Frau, Petersburg.
Schubert, Frau, m. Tocht.,
Bamberg.
Neikardt, Thierarzt, Peters-
burg.
Neikardt, Fr. Lehrerin,
Dorpat.
Oja, Fr. Lehrerin, Dorpat.
Vorländer, Gymn.-Ober-
lehrer, Dr. phil., Solingen. | Schwarzer Bock.
Willner, Kfm., Duisburg.
Loewenthal, Rent., Essen.
Hohenstein, Duisburg.
Pandel, Kaufm., m. Fam.,
Remscheid-Basten.
Wachter, Postadjunkt, m.
Frau, Kronach.
Leyser, Lambrecht.
v. Oldenborgh, Dordrecht.
Böcken, Kaufm., m. Fam.,
Wesel.
Simons, Ober-Ingelheim. | Zwei Bücke.
Lubkol, Kfm., Hainichen.
Hasselbarth, Amtsrichter,
Dr., Altenburg. | Deutsches Haus.
Rölling, Oberpostsecretär,
m. Frau, Hamm.
Schulz, Kaufm., m. Frau,
Köln. | Dietsmühle.
Glantz, Fr., Odessa. | Einhorn.
Schöb, Kfm., Cassel.
Lüner, Kfm., Naumburg.
Lob, Kfm., Offenbach.
Lob, Fr., Offenbach.
Noe, Kfm., Zweibrücken. | Miscanum-Hotel.
Gutknecht, Kfm., Cassel.
Lammert, Kfm., m. Frau,
Hannover. | Bendikowski, Stat.-Verw.,
m. Fam., Danzig.
Möller, Eiberfeld.
Plog, Eiberfeld.
Münster, Kfm., Hannover.
Schlugleit, Kfm., Antwerpen.
Kuhnke, Kfm., Kiel.
Desbarsz, Rent., Louvain.
Leysbeth, Rent., Louvain.
Hölscher, Essen.
Wiegand, Kfm., Essen.
Martin, Kfm., Ostrowo.
Than, Kfm., Ostrowo.
Geisler, Kfm., Auerbach. | Engel.
Plantaber, öfm., Stockholm
Plantaber, Stud., Stock-
holm. | Englischer Hof.
Müller, Hof - Juwelier,
Weimar.
Bayer, Chemiker, Dr., Köln.
Ballin, Frau, m. Sohn,
Hamburg.
Heuke, Oeconomierath,
Rostock.
Krieger, Advokat, Dr.,
Krakau. | Erbrprinz.
Müller, Kfm., Pforzheim.
Knipp, Kaufm., m. Söhne,
Naumburg.
Peil, Fabr., Godramstein.
Haupp, Kfm., Stettin.
Jacob, Oeconom, Gosheim.
Schultheis, Kfm., Köln.
Schroeder, Kfm., Steglitz. | Grüner Wald.
Wagner, Kfm., Stuttgart.
Roether, Kfm., Bromberg
Roether, Kfm., Nürnberg.
Thiermann, Kfm., Bretten.
Grossheim, Kfm., Berlin.
Wollin, Fr., Krefeld.
Hoppe, Krefeld.
Hefacker, Kfm., München.
Barnmann, Kfm., Krefeld.
Brenkirk, Kfm., m. Frau,
Arnhem.
Cortis, Kfm., Remscheid.
Bueh, Frau, m. Tochter,
Philadelphia.
Diebel, Kfm., Boeken.
Gossem, Stad., Maagney.
Faller, Stud., Paris.
Poseer, Kfm., Pforzheim.
Wirz, Kfm., Köln.
Markhenn, Frau, m. Fam.,
Grünwald.
Helmcke, Kaufm., Braun-
schweig.
Steilbron, Fr., Philadelphia.
Mundt, Kfm., München.
Roch, Kfm., Stuttgart.
Schnitzer, Kfm., Berlin.
Janke, Kfm., Duisburg.
Petzinger, Kfm., Pirmasens.
Protz, Kfm., Runburg. | Hamburger Hof.
Gutzelt, Major, Strassburg. | Happel.
Goett, Kfm., Remagen.
Eller, Kfm., m. Fr., Altona.
Hempel, Frau, m. Tochter,
Hannover.
Stauf, Kfm., Lübeck.
Winkler, Kfm., Barmen.
Wegner, Kfm., Mannheim. | Hotel Hohenzollern
Nord, m. Frau, Louisville. | Vier Jahreszeiten.
Ebert, Rentner, m. Fam.,
Zwickau. | Kaiserhof.
Davis, Frau, Amerika.
Learned, Fr., m. Bed.,
Amerika.
Shrove, m. Frau, Amerika.
Shreve, Fr., Amerika.
Gold, Courier, Amerika.
Stillmann, Fr., New-York.
Jucker, Fr., New-York.
Levy, Stud., Nancy.
Blum, Stud., Paris.
Samuel, P., Stud., Paris.
Samuel, H., Stud., Paris.
Peeriumi, m. Fr., London.
Wagner, Amerika.
Berger, Frau, Amerika.
Berger, Amerika. | Karpfen.
Amschler, Kfm., Fürth.
Jordan, Fr., Barmen.
Thönig, Fr., Lütgendort-
mund.
Meier, Kfm., Weisheim.
Entin, Werkführer, Berlin. | Kölnischer Hof.
Falz, London.
Joesting, Ingen., Bromberg.
Hesselbein, Frau, Kiew. | Goldenes Kreuz.
Kempstin, Ober-Postassst.,
Eberswalde. | Kronprinz.
Kaufmann, New-York.
Speyer, New-York.
Kaufmann, Fr., Berlich-
ingen.
Speyer, Fr., Barolzkheim.
Jacob, Kfm., Berlin.
Lewkowitz, Kfm., m. Fr.,
Breslau. | Weisse Lilien.
Zimmer, Kgl. Oberamt-
richter, Otterberg.
Zinkbahn, Fr., m. Begl.,
Fechenheim.
Förl, Kfm., Finsterwalde.
Ecke, m. Fr., Zossen.
Diegel, Gutsbes., Pfaffen-
schwabenheim.
Beckmann, Kfm., Weissen-
fels.
Krämer, Gutsbes., Feuden-
heim.
Depondt, Saint-Omer. | Hotel Lloyd.
Schulz, Fabr., m. Fr., Fulda.
Odenwald, Kfm., m. Tocht.,
Fulda.
Koenig, Fabrikant, m. Fr.,
Fulda.
Kolb, Mutterstadt.
Aumüller, Frau Rent., m.
Tochter, München. | Mehler.
Dammann, Leut., Trier.
Böging, Oberleut., Graudenz.
Fickelscherer, Kfm., Plauen.
Modrack, Altona.
Kern, Oberstenecogroll,
u. Oberleut., d. S., Witten. | Metropole und
Renopol.
Neumann, Kfm., Budapest.
Frager, m. Fr., Rybol.
Moses, Gutsbes., Berlin. | Aseher, Frau Fabrikbes.,
Lautenburg.
Wichmann, m. Fr., Lüttich.
Karstens, Fr., Hamburg.
Poschen, Dr. med., m. Fr.,
Hamburg.
Rosenberg, London.
Röhsame, Kfm., Chemnitz.
Schulze, Hochheim.
Meissner, Lehrer, m. Frau,
Dresden.
König, Kfm., m. Fr., Köln. | Minerva.
Picard, Kfm., m. Frau,
Kreuznach.
Stiering, Kfm., m. Fr., Erfurt. | Hotel Nassau.
Fischer, Oberst, Moerdingen.
Schmidt, Fr., Dresden.
Donath, Fr., Dresden.
Kreischmar, Fr.,
Patschappel.
Heidrick, Berlin.
Lloyd, Fr., m. Fam., Irland.
Zinn, 2 Hrn., Milwaukee.
Trostel, Milwaukee.
Kröner, Kieferfelden. | Luftkurort
Neroberg.
Crane, Fr., Cincinnati. | Nonnenhof.
Assmann, Kfm., m. Tocht.,
Erfurt.
Müller, Buchen.
Hickels, Kfm., m. Frau,
Krefeld.
Rödel, Forstamtsassessor,
Fischbach.
Cronmann, Cand. med.,
Würzburg.
Frisch, Kfm., Mainz.
Burghardt, Kfm., Erfurt.
Borge, Rent., Erfurt.
Oberwalder, Fabr., Wien.
Schilling, Celle.
Schuler, Rent., Köln.
Semlé, Rent., Wadgassen.
Wessel, R. chausseur, m.
Fr., Köln.
Fiebig, m. Tocht., Gnesen. | Pariser Hof.
Beyer, Fr., Gröna.
Birkstock, Fabrikant, m.
Fr., Remscheid.
Lewek, Fr., Geisenkirchen. | Zur guten Quelle.
Wendling, Remscheid,
von Gehen, 2 Hrn., Kfite,
Berlin. | Quisiana.
v. Bereznikow, General-
Consul, Stockholm.
Meis, Kfm., Aachen. | Reichspost.
Köper, Stat.-Assistent, m.
Fr., Dortmund.
Pöhrl, Redacteur, Weiden.
Rother, Kfm., m. Fam., Halle.
Lewinskob, Stud., Berlin.
Callmer, Stud., Berlin.
Simon, Stud., Berlin.
Philippe, Stud., Berlin.
Rockstuhl, Kfm., m. Frau,
Berlin.
Klokke, 2 Hrn., Kfite,
Utrecht.
Brayd-berg, Frau Rent.,
Utrecht.
Duschka, Kfm., Düsseldorf. | Spackowsky, Zugführer, m.
Fr., bernburg.
Heinecke, Lehr., Kenschberg | Rhein-Hotel.
Levy, Kfm., m. Fr., New-York
Nierol, Kfm., m. Fam.,
Amsterdam.
Mulcahy, Dr., m. Tocht.,
England.
Heeren, Zollhaus.
Lindenberg, Notar, Stock-
holm.
May, Kfm., m. Fr., London.
Chocarne, m. Fr., Paris.
Richefeu, m. Fr., Paris.
Eber, m. Fr., Frankfurt.
Neuss, 3 Fr., Antwerpen.
Reyn, Kfm., m. Fr., Paris.
Hood, m. Fam., Boston.
Eberhardt, Kfm., m. Frau,
Strassburg.
Bouma, m. Fam., Holland.
Bangma, m. Fam., Holland. | Rümerbad.
Kaiser, Kfm., m. Fr., Einbeck.
Fechner, Fr. Rent., Posen. | Rose.
Poswick del Marmol, m.
Fr., Huy.
Poswick, Huy.
Reher, Fbkk., Liegnitz.
Zeyen, m. Fr., Metz. | Weisses Ross.
Roth, Fabr., Zeulenroda.
Hecker, Gymnasiallehrer,
Worms. | Schwan.
Schulte, Cand. jur., Marburg. | Schweinsberg.
Psoeck, Fr., Rent., Hannover
Fiedler, Rent., Hannover.
Soebing, Dr. med., m. Fr.,
Köln.
Friedrich, Obersecretär, m.
Fr., Halle.
Mayer, Kfm., Köln.
Bannes, Kfm., Köln.
Maier, Kfm., m. armstadt.
Jaap, Lehrer, Kunow.
Eiffander, Zahnarzt Dr.,
Hannover.
Weiss, Kfm., m. Fr., Berlin. | Tannhäuser.
Conti, Geestemünde.
Blykment, 2 Hrn., Amster-
dam.
Stolz, Kgl. Verwalter, m.
Fam., Berlin.
Carry, m. Fr., Göttingen.
Hebebrand, Inspector, m.
Fr., Köln.
Weibel, Rent., Lübeck.
Nonnen, München.
Fasilis, Fr., Minden.
Löwe, Chem., London.
Anghite, Ingen., London.
Stutz, Fabrikant, m. Fr.,
Maink.
Rothoff, Kfm., Düsseldorf.
Jembrack, m. Fr., Ferem.
Damm, Schwelm. | Tannus-Hotel.
Hahn, Oberbürgermeister,
m. Fam., Fochum.
Frielinghaus, Dr., Bochum.
Salomon, m. Fam., Berlin.
Stephert, Kfm., m. Frau,
New-York.
Davens, Fr. Rent., m. T.,
Düsseldorf. | Lillenthal, Fräul. Rent.,
Hildesheim.
Rindskopf, Kfm., m. Fr.,
Werden.
Gülle, Amtsgerichtsrath, m.
Fr., Kassel.
Gülle, Fr., Kassel.
Seitz, Kfm., Mannheim.
Hasepat, Kfm., Rotterdam.
Roamers, Kfm., Bremen.
Kaemena, Kfm., Bremen.
Schuttorf, Kfm., m. Frau,
Bautzen.
Steinhoff, Pfarrer, Bremen.
Goethe, Direct. Dr., Stolp.
Fahro, Rent., Zutphen.
Zonring, Rent., m. Frau,
Zutphen.
von Feihlsen, Ingen., Nafors.
Winterutz, 2 Hrn., Prag.
Garny, Kfm., Essen.
Vanderplanken, Fr. Rent.,
Siene.
Vanderplanken, Inspector
Dr. m. Fr., Gent.
Schmitz, Banmeister, m.
Fam. u. Bed., Worms.
Hess, Oberleut., Metz.
Bruyn, m. Fr., Amsterdam.
Dykstra, m. Fr., Rotterdam.
Keepung, m. Fam., Bremen.
Petri, Fr. Rent., Bremen.
Schweigmann, Rent., m.
Fam., Hannover.
Bartz, Kfm., Flensburg.
Riegel, Kfm., Hamburg.
Steinhoff, Fr., Bremen.
Winkelmann, Rent., Brüssel.
Winkelmann, Fr., Brüssel.
Schillenbach, Kfm., Altona.
Dallmeyer, Kfm., Altona.
Schwenke, Offizier, Nassau.
Pusch, Kfm., Cannstatt.
Christ, Ingen., Cannstatt. | Union.
Kellner, Kfm., Griesheim.
Schneider, Rentant m. Fr.,
Blankenberg.
Frosert, Holzheim.
Felle, Fr., Würzburg. | Victoria.
Lasse, Fr., Eiberfeld.
Fälzer, 2 Fr., Köln.
Grether, m. Fr., Zürich.
Rustak, Naumburg.
de Mehl, Philadelphia.
Harding, Philadelphia.
Roxburgh, Fr., London.
David, m. Tocht., Bonn.
Joelsch, m. Fr., Berlin. | Vogel.
v. Dosky, Kfm., Düsseldorf.
Kundson, Prof., Leipzig.
van Vladeracken, Opern-
sänger, Leipzig.
Schütz, Dortmund.
Jonvilet, m. Fr., Haarlem.
Wasstias, m. Fr., Haarlem.
Hupfeld, Mad. Naunheim.
Lottermoser, Referendar,
Dresden.
Schular, Referendar Dr.,
Dresden.
Reck, Kfm., Nerdlingen.
Krimelberg, Hamburg.
Bernde, m. Fam., Helgoland.
Rosenberger, Hauptm., m.
Fr., München.
Reinert, m. Fr., Schlüchters.
Hermann, m. Fr., Köln.
Baumann, Köln.
Gepherach, Greifswald.
Salomonsohn, Berlin. | Weins.
Diephuis, Dr. med., m. Fr.,
Laiden.
Tölk, Dr., Wien.
Schwenke, Dr. jur., Berlin.
Schmidt, Fr., m. Tocht.,
Halleich.
Hart, m. Fr., Washington.
Ringiever, Rotterdam.
v. d. Hooven, Fr., Rotter-
dam.
Baltzer, Diez.
Walter, Dir., m. Fr., Worma.
Pape, Nordhausen.
Hartlaub, Rechtsanw., Dr.,
Bremen.
Sanden, m. Fr., Groningen.
Hillebrand, Haag.
Pflacherer, m. Fr., Dötchhol.
Weitze, m. Fam., Düssel-
dorf.
Schuckmann, Strassburg.
Ringwald, m. Fr., Haarlem.
Petersch, Birkenfeld.
Schröder, Fr., Jever.
Alkenhage, Charlottenburg. | In Privathäusern:
Brüsseler Hof.
Steinfeld, Bankvorsteher,
Oberstein.
Schwarz, Kfm., Frankfurt.
Pension de Bruijs.
van der Dungen, Amts-
richter m. Sohn, Deurne.
Baer, Dr. jur. m. Fr., Paris.
Hogge, Kfm., Lüttich.
Dambachthal 6.
Felsch, Reg.-Secr. a. D., m.
Fr., Frankfurt a. O.
Pension Frank.
Metzkow, Rechnungsrath,
m. Fr., Potsdam.
Leinweber, Fr., mit 2 Kind.
u. Bed., Mainz.
Frankfurterstrasse 12.
Pacholkoff, Dr. med., m.
Fam., Petersburg.
Lang, Fr., Amerika.
Christl. Hospiz I.
Köster, Fr., m. Tocht,
Heidelberz.
Christl. Hospiz II.
Schmohl, Lehrer, Cleebroon.
Hausmann, Lehrer, Stutt-
gart.
Wex, Fr. Lehrerin, Gera.
Kapellenstrasse 14.
Schuler jun., Stud. chem.,
Köln.
Goerdtz, Fr., Köln.
Pension Margaretha.
Vockerodt, Mühlhausen.
Villa Primavera.
Lütelschwab, Hotelbes.,
Gardone.
Hölsenbusch, Fabr. m. Fr.,
Eiberfeld.
Jaensch, Fr., m. Tocht.,
Berlin.
Villa Rupprecht.
Koch, Fr. Ing., Hochheim
Schulze, Fabrikbes., m. Fr.,
Dortmund.
Tannusstrasse 12.
Albu, Fr., m. Tocht., Berlin.
Pension Winter.
Gabler, m. Fr., Hamburg.
Huffmann, Pastor, m. Fr.,
Neuenrade. |
|--|---|---|--|--|--|---|--|---|--|---|--|--|--|---|---|--|--|--|---|---|---|--|---|---|---|--|---|---|---|---|--|--|--|---|--|--|--|--|---|---|--|---|--|---|---|---|--|---|---|--|---|---|---|

Versteigerung eines Concurs-Waarenlagers.

Dienstag, den 5. August cr., Morgens 9 1/2 u. Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich in meinem Versteigerungssaale

7 Schwalbacherstraße 7

aus einem Concurs die noch vorhandenen Lagerbestände an Schuhwaaren und Kleidern etc., als:

Ca. 500 Paar Schuhe, Stiefel und Pantoffel aller Art für Damen, Herren und Kinder, ca. 200 Paar Herren- und Jünglings-Hosen, namentlich Arbeiter-Hosen, und dergl. m.

Öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Wilh. Helfrich, Auctionator und Taxator.
Büreau: Schwalbacherstraße 7.

Große Schuhwaaren-Versteigerung.

Nächsten Dienstag, den 5. August, und die folgenden Tage, jedesmal Vormittags 9 1/2 u. Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, läßt Herr Schuhmachermeister Joseph Leisse wegen Geschäftsaufgabe in seinem innegehabten Laden

3 Kl. Kirchgasse 3

die noch vorhandenen Schuhwaaren, als:

Hochelegante Herren- u. Damen-Jug-, Schuh- u. Knopfstiefel in Chevreau, Kalb-, Kid- und Wildschleder, gelbe und schwarze Kinder-Schuh-, Knopf- und Hakenstiefel, Herren-Galenstiefel, Spangenschuhe, Laktinalschuhe, Handschuhe, Pantoffel, Gummischuhe, Ballschuhe, sowie eine große Partie Arbeitsschuhe u. Schafstiefel, vollständige Laden-Einrichtung, bestehend in 3 Glaschränken, Theke, Reale, Erker-Einrichtung, Lüster, Firmenschild

Öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigern.

Georg Jäger, Auctionator u. Taxator,
Heleneustraße 4.

NB. Sämtliche Nummern sind vorhanden und erfolgt der Zuschlag auf jedes Bestgebot.

Die Krönungsfeier S. M. König Eduard VII.

findet nunmehr bestimmt

am Sonnabend, den 9. August,

statt. — Wir versenden an diesem Tage an Alle, welche uns rechtzeitig zu untenstehenden niedrigen Preisen Bestellung ein-senden an uns einzeln aufgegebene Adressen im Krönungsbezirk Westminster mit dem Krönungsdatum abgestempelte **prachtvolle Krönungs-Postkarten**. Also hochinteressant für jeden Sammler. Es sind 21 verschiedene Muster vorhanden.

Preise (einzeln zuadressirt):

2 Stück 50 Pf.	15 Stück 3 Mk.
4 „ 1 Mk.	21 „ 4 „
7 „ 1 Mk. 50 Pf.	55 „ 10 „

Der Betrag wird in ungebrauchten deutschen Freimarken erbeten. Briefporto nach England kostet 20 Pf. Genau adressiren! Genau Adressen angeben! Senden Sie zusammen mit Freunden und sparen Sie Porto! Spätestens Donnerstag absenden!

Continental Publishing Company.

Regent Square No. 35.

London, W. C. England.

Dilettanten-Verein „Urania“.

Heute Sonntag, den 3., und Montag, den 4. August:

Großes Volksfest Unter den Eichen.

Großer Jugplatz. — Volksbelustigungen aller Art, u. A. große Kinderpolonaise, Fahnen, Schärpen u. Fackeln gratis. F477
Großer Tanzboden. — Zwei Orchester. — Eintritt frei.
Der Fest-Ausschuß.

Fleischer-Gehülfen-Verein Wiesbaden.

Gegr. 1883.

Heute Sonntag, den 3. August, veranstalten wir im Saalbau „Germania“, Blatterstraße 100, bei J. Koob, von Nachmittags 4 bis Abends 12 Uhr, eine

Große humoristische Unterhaltung nebst Tanz,

wogu wir Freunde und Gönner des Vereins höflich einladen.

Der Vorstand.

NB. Die Veranstaltung findet bei Bier statt.

**Frau Dr. Eisner Wwe.,
Dentiste.**

Zahnatelier

für Frauen u. Kinder.

Bahnhofstr. 9. — Sprechst. 9—6 Uhr.
Mässige Preise.

Hotel zur Krone,

Biebrich a. Rh.

Hiermit zur gefl. Kenntniss, dass ich seit März 1899 mein Café-Restaurant und Conditorei in meinen neu erbauten **Glas-Pavillons**, direct am Rhein, eröffnet habe. Empfehle vorzügliche Restauration zu jeder Tageszeit bei täglich abwechselnden frischen Speisen nach der Karte.

Diners. — Soupers.

Reine Weine, f. offene Biere (Münchener Leibbräu und helles Export).

Unter Zusage streng reeller Bedienung ladet zu freundl. Besuch ergebenst ein

H. Müller-Anthes, Besitzer.

Bundes-Hotel des deutschen Radfahrer-Bund.

Eröffnung der neu erbauten gedeckten Terrassen.

Glashütten i. Taunus,

Gasthaus „Zum weißen Hof“,

wunderbar am Walde gelegen, schönste, gesündeste und ruhigste Lage mit herrlichem Ausblick, bei bester Verpflegung. **Erholungs-Aufenthalt** à Person 3.50 Mk.

Peter Halm, Besitzer.

Näheres zu erfragen b. **Dr. Gebrüder Horn, Rfm.,** Börtelstraße.



Nur vorzügl. Mittagstisch

zu 60, 80 Pf., 1 Mk. u. höher erhält man in und außer dem Hause im **Kochgeschäft u. Speisehaus** von

Frau Martini, Drausenstraße 2.

Einige sehr. Koffer, darunter ein Amerikaner, billig zu verk. Grabenstr. 9, Kofferladen. 7926

Die Sonntags- Ruhe!

Die fortwährende Anfrage an mich, warum ich eine Gegen-Petition zur Sonntagsruhe in die Wege geleitet hätte, erkläre ich, daß ich es nur zum allgemeinen Wohle meiner Mitmenschen gethan habe. Bei den 4 bekannten Herren, welche mich auf offener Postkarte beleidigen wollten wegen der Gegen-Petition, erkenne man sofort deren Gehässigkeit und Gemeinheit. Es wird mir vorgeworfen, ich sei zu dumm, einen Posten als Handlungsgehilfe bekleiden zu können, was ich sehr bezweifle; denn ich habe schon viele Hausburden und Tagelöhner gekannt, welche diesen Posten als Handlungsgehilfen sehr gut ausfüllten, und dabei weiter kamen als mancher gelehrte Kaufmann. Ich halte mich sogar für so klug, daß ich noch lernen könnte, wie man einen schnellen Griff in die Baskette macht, ob du hergebst. Wenn man an die betreffenden 4 Herren die Aufgabe stellen würde, sie sollten sich allein, selbstständig und ohne fremde Hilfe ernähren, so würden sie, wie so Viele, schleunigst den Krebsgang antreten. Was die Bemerkung im Sprechsaal eines hiesigen Blattes anbelangt, daß ich ein früherer Schneidermeister gewesen sei, erkläre ich als eine grobe Lüge, indem ich nur Schneidergehilfe war. Erwähnen will ich noch, daß meine Gegen-Petition mit sehr vielen Unterschriften versehen ist und nach dadurch zwei weitere Gegen-Petitionen ins Werk geleitet sind. Ich bedauere, daß diese Herren Kaufleute so sehr erboht sind wegen meiner Gegen-Petition; aber die schlechtesten Frächte sind's ja nicht, woran die Welpen nagen.

**Heinrich Krug,
Römerberg 7.**

Feldstraße 12, Stb. Part., Herren-Stiefelsohlen und Felle 2.25, Damen-Stiefelsohlen und Felle 1.70, für Kinder von 1 Mt. an. **Korn.**

Hühneraugen,

schmerzhaftes Hornhaut, verwachsene Nägel etc. entfernt in wenigen Min. schmerz- u. gefahrlos **J. Kuhl, gepr. Heilgehülfe, Weberg. 44, 2.**

Zu sprechen von 12—1 u. von 3—4, ab 4 Uhr b. rechtezeit. Bestellg. a. ausser d. Hause. 6849

Statt besonderer Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß Freitag, Abends 8 Uhr, unser guter, lieber Bruder,

Herr Conrector a. D. Friedrich Brandscheid,

nach kurzem Leiden, wohlversehen mit den heil. Sterbesakramenten, sanft im Herrn entschlafen ist.

Um stille Beileid bitten

Die tieftrauernden Geschwister.

Die Beerdigung findet statt: am Montag, den 4. August, Nachmittags 4 1/2 Uhr, vom Leichenhause aus. 7903

Codes-Anzeige.

Es hat Gott dem Allmächtigen gefallen, meine liebe gute Frau, Mutter, Tochter, Schwester, Schwägerin, Lante,

Frau Helene Herrchen, geb. Hess,

nach langem, schwerem Krankenlager zu sich zu nehmen.

Der trauernde Gatte.

Chr. Herrchen.

Familie Herrchen. Familie Hess.

Die Beerdigung findet Montag, den 4. August, Nachmittags 5 1/2 Uhr, von der Leichenhalle aus statt. 7921

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

Wiesbadener Tagblatt.

Allgemein verlangt von den Miethern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertrifften Auswahl von Ankündigungen.

Allgemein benutzt von den Vermiettern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raumes.

Mieth-Verträge

vorzüglich im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27

Das Wohnungsanweis-Büreau

Lion & Cie.

Schillerplatz 1 — Telephon 708,
empfiehlt sich den Miethern zur kostenfreien Beschaffung von

möblirten und unmöblirten Villen- und Etagenwohnungen Geschäftslokale — möblirten Zimmern,

sowie zur Vermittlung von **Immobilien-Geschäften und hypothekarischen Geldanlagen.**

Vermietungen

Bur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schalter gleich zu bezahlen.

Villen, Häuser etc.

Das Haus Emserstr. 15,
in freier gesund. Lage, best. d. elektr. Bahn, vollst. renov., m. 165 qm. gr. hell. Werk- u. Bäuräumen u. Zubeh., f. jed. Kraftbetr. vorzähl. geeicht., Gas, Elektr., Telef., f. kunstgewerb. Atelier, Zeichenbüreau, Engros-Gesch., chem. Waschank. u. Färberei, Laborat., Garrenfabr. u. f. m., event. m. Garl., per sof. od. spät. zu verm. od. zu verp. Näh. Emserstr. 13. 4794

Villa, 3 möbl. Vermietten geeignet, ist auf 1. Okt. d. J. ganz od. geth. zu verm. Angul. Montags und Donnerstags, Vorm. 10—12 Uhr. Näheres Palmstr. 34, im Laboratorium. 4717

Eine fl. Villa, 6 Zimmer, Badezimmer, Küche, Keller, Mansarden, großer Garten, auf dem Neubau gelegen, ist zum billigen Preis v. 1250 jährl. sofort zu verm. Näheres bei Petri, Nerothstraße 13.

Villa, 8 Zimmer, zu vermieten. Näh. Baubüro Nicolasstr. 5. 4712

In allererster Anstalt Pensionats-Villa sofort zu verm. Adressen unter **B. W. B. 1058** an den Tagbl.-Verlag. 4760

Geschäftslokale etc.

Adolfstraße 3

errichte ich 2 Läden, für alle Geschäfte passend, welche per 1. Oktober er. zu vermieten sind. W. Kälots. 4223

Friedrichstraße 47 schöner großer Laden, 36 qm. Meter, passend für Speisewirtschaft oder sonstiges Geschäft, per 1. August oder später zu verm. Näh. m. Mehgerladen. 4788

Airchgasse 54, 1. Et., 5 Räume, passend für Bureau od. Geschäft, anderw. s. 1. Oktober, ev. früher s. vm., auch 8 u. 2 Zim. Näh. 2. 4976

Langgasse 8 schöner Laden mit Laden zu verm.

Nl. Langgasse 7 ein großer u. ein kl. Laden zu vermieten. Näh. Langgasse 19. 4925

Luxemburgstr. 7 schöne Werkstätte für ruhigen Betrieb, ca. 60 qm groß, ev. auch als Vorratshaus zu verm. Näh. daselbst. 4799

Cranienstraße 62 schöne Werkstätte per 1. Oktober zu vermieten. Näh. Mittelb. Part. oder Waldramstraße 31. 4924

Laden Saalgasse 4/6 per sofort zu vermieten. 4886

Wellrißstr. 10 schöner Laden zu vermieten von **Heinrich Krause, Vermittel.-Anstalt.** 4718

Webergasse 10
großer, schöner Laden, neu renoviert, per 1. Oktober er. zu vermieten. Näh. Cigarettenfabrik "Renes" M. & Ch. Lewin, Langgasse 31. 4876

Der von uns bisher innegehabte **Laden Wilhelmstraße 12** ist wegen Aufgabe und Verlegung unserer Wein-Probierstube vom 1. Oktober a. c. anderweitig zu vermieten. Näheres bei **A. Wilhelmj,** Kaiserlicher, sowie königlicher Hoflieferant, Wilhelmstraße 12.

Werkst., Lagerraum folglich oder später zu verm. Näh. Bismarckring 9, Bdh. Part. 4557

Bäckerei, in gutem Betrieb, m. sch. Zubeh., per 1. Oktober zu vermieten. Näh. Dohheimerstr. 47 a. 1. 8908

Bäckerei, best. aus Laden, 3-Zimmer-Bohn. und reichl. Zubeh., unter denkbar günst. Beding. an sicht. Bäder zu verm. Näh. Kaiser-Friedr.-Ring 52, P. 4904

Prachtvolles Wasser-Atelier in der Stadt zu vermieten. Näheres **Architect Heitscher, Saalgasse 1.** 4402

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Dranienstr. 17 schöne 8-Zim.-Bohn. p. 1. Okt. zu verm. Näh. das. Part. 4556

Victoriastraße 47 (Landhaus) ist eine elegante geräumige Parterre-Wohnung von 8 Zimmern mit Centralheizung, elektrischem Licht und reichlichem Zubehör per 1. Juli 1902 zu vermieten. Pachtzahlung von 11—1 Uhr, vorher anfragen Lessingstr. 10. 4911

Wohnungen von 7 Zimmern.

Kaiser-Friedrich-Ring 31 ist die 3. Etage, 7 Zimmer mit reichl. Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Einzeln von 11—1 und 4—6 Uhr. Näh. Rheinstraße 20, P. 4267

Kaiser-Friedrich-Ring 54, Bel-Etage, sieben Zimmer mit Zubehör zu vermieten. 4926

Dranienstr. 42 erste, zweite und dritte Etage, je 7 Zimmer, Balkon, Küche etc., per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst Part. 4150

Gerichtliche Wohnung im Nerothal, 7 Zimmer, Veranda, Gartenbenutzung, reichliches Zubehör, zum 1. Oktober an ruhige Miether abzugeben. Off. sub Chiffre **J. O. J. 1070** an den Tagbl.-Verlag. 4893

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adelheidstraße 101 eine elegante Part.-Wohn., 6 Zimmer, Schrankzimmer, Balkon, Garten, 2 Keller, 2 Mansarden, per 1. Oktober. Bestätigung d. Wohnung: Dienstags, Donnerstags und Freitags zwischen 1 und 4 Uhr. Eigen-thümer 2. Etage. 4923

Adolfstraße 6 ist die Bel-Etage, 6 Zimmer, 2 Mansarden, 2 Keller, vordringend für Arzt oder Rechtsanwalt, per 1. Oktober zu vermieten. Einzeln von Vormittags 11—1 Uhr. Näheres Mittelbau daselbst. 4918

Dohheimerstraße 7, 2. Etage, sechs große Zimmer mit gr. Veranda, Bad, 2 od. 3 Mansarden, Küche, 2 Keller, event. Vorkarrentbenutzung, per sofort zu vermieten. Näheres Barterre. 4912

Dranienstr. 17 schöne 6-Zim.-Bohn. p. 1. Okt. zu verm. Näh. das. Part. 4555

Rheinstr. 52, 1. Et., 6 Z., Balk. u. Zubeh. auf sofort zu vermieten. Näh. Barterre. 4918

Rheinstraße 91, 3., eine Wohnung von sechs Zimmern sofort zu vermieten.

Wilhelmstr. 18, Ecke Friedrichstr., 2. Etage, eine Wohnung, 6 Zimmer und Zubehör, per 1. Okt. zu vermieten. Näh. Wilhelmstr. 22, 1. links, v. 9—1 Uhr. 4914

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adolfallee 16 ist die Part.-Wohn. (5 Zimmer u. reichl. Zubeh.) per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Dranienstraße 17, Part. 4403

Waldramstraße 6, 2. Et., 5 Zimmer, großes Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Keller per jetzt od. später zu v. Näh. daselbst. 4884

Bismarckring 9, 2. Etage (3 Treppen), schöne 5-Zimmer-Wohnung, reichl. Zubehör, per sofort mit Nachlaß auf den Mietpreis zu v. 4982

Kaiser-Friedrich-Ring 35, 8. Etage, ist eine moderne herrschaftliche 5-Zimmer-Wohnung mit reichl. Zubehör und eventuell der Frontspitze p. 1. Oktober zu verm. Näh. daselbst Barterre.

Nielsenstraße 6

ist die 3. Etage, best. aus 5 großen Zimmern, Küche, 2 gr. Mansarden nebst Zubehör, auf 1. Okt. zu verm. Näh. Taunusstr. 7, 1. 4159

Moritzstraße 54, Bel-Et., fünf Zimmer, Küche u. Zubeh. a. 1. Okt. zu verm. Näh. Part. 4887

Moritzstr. 70 1. Etage, 5 Zimmer, Balkon, Bad, Warmwasserleitung, reichliches Zubehör, per 1. Oktober. Näh. Neugasse 1 bei Rechtsanwalt **Laas.** 4915

In der vorderen **Moritzstraße** schöne geräumige 5-Zimmer-Wohnung nebst allem Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Moritzstraße 17, im Laden. 4145

Wohnungen von 4 Zimmern.

Goethestr. 18, 2. Et., Wohn. von 4 Zimmern, Küche u. Zubeh. a. 1. Okt. s. v. Näh. i. Laden. 4564

Gerberstr. 23, 1. r., 4-Zimmer-Wohnung, Bad und Balkon zum 1. Oktober zu vermieten.

Rörnerstraße 2, 2. Et., herrschaftliche Wohnung, 4 Zimmer, Bad, 2 Mansarden, 2 Keller, Wegzugs halber per 1. Oktober od. früher an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Part. rechts. 4019

Dranienstraße 62,

an d. Kaiser-Friedrich-Ring, Part.-Wohnung, der Neuzeit entsprechend, 4 Zim., Küche u. reichliches Zubehör, per 1. Oktober er. zu vermieten. Näh. Mittelb. Barterre od. Waldramstr. 31. 4927

Röderstraße 37, 1. Et., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Oktober 1902 zu vermieten. Näheres nebenan im Laden. 4916

Süßstraße 22, 1. Etage, 4 Zimmer m. Zubeh. zu verm. Ansehen von 10—4 Uhr.

Dorfstraße 19, Ecke Scharnhorststr. (Neubau), schöne 4-Zimmer-Wohnung, Balkon u. Erker, Küche, Mansarde, 2 Keller, Alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. Okt. zu vermieten. Näh. Scharnhorststraße 20, im Laden. 4883

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelheidstraße 6, Hinterh., schöne Wohn. 3 Z. u. Küche, sowie großer Keller, zum 1. Okt. zu verm. Näh. das. Barterre. 4908

Bismarckring 33 schöne Wohnung, 1. Stock, 3 Zimmer, Küche etc., auf 1. Oktober zu verm.

Bismarckring 34,

Bel-Etage, Wohnung von 3 Zimmern, Bad, mit Heizwasserleitung, Balkon und Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Part. 4997

Blücherstr. 6 schöne freundliche Wohnung von 3 gr. Zimmern mit Zubeh. auf 1. Okt. zu verm.

Friedrichstraße 14 drei Zimmer, Küche (Glas-abfah.) per sofort zu vermieten. 4935

Kaiser-Friedrich-Ring 52 (Süd-seite) herrsch. 3-Zimmer-Bohn. mit reichl. Zubeh. zu verm. Näh. Part. 4713

Rörnerstraße 2, Mittelb. 1. Et., eine schöne 3-Zimmer-Wohnung mit 2 Kellern und Balkon auf 1. Oktober an gute Miether abzugeben. Näh. Vorderb. bei **J. Stukenbrock.** 4768

Rheinstraße 52 Part.-Wohn., 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, sof. od. später zu vermieten. 4917

Richtstraße 22, nächst dem Kaiser-Friedr.-Ring, schöne 3-Zimmer-Wohnung zu verm.

Roonstr. 4 ist eine schöne 3-Zimmer-Wohnung an ruhige Leute auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst Part. rechts. 4884

Waldramstraße 6, 2. Et., schöne 3-Zimmer-Wohnung mit allem Zubehör per Oktober zu vermieten. Näheres im Laden. 4089

Dorfstraße 19, Ecke Scharnhorststr. (Neubau), schöne 3-Zimmer-Wohnung, Bad, Küche, Balkon, Mansarde, 2 Keller, Alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. Okt. zu vermieten. Näh. Scharnhorststraße 20, im Laden. 4880

Dorfstraße 21, Part., schöne 3-Zim.-Wohnung mit Bad und Küche nebst 2 Zimmern im Anbau auf 1. Okt. zu verm. Näh. 1. Et. links. 4483

In einem Landhaus ohne Nachbarschaft, frei in großem Garten od. unmittelbar am Walde, 4 Zim. von 2 Hälften, der elektr. Bahn (Beaufste u. Unter d. Gärten) ist eine sehr schöne 3-Zimmer-Wohnung, 1. Etage, event. mit großem obdrücktem Garten auf 1. Oktober preisw. zu vermieten. Näh. Waldramstraße 88. 4615

3-Zimmer-Wohnung

zu vermieten. Näheres Taunusstraße 44, 2. Angesehen 11—12 und 3—6 Uhr. 4904

Für die Monate August u. Sept. eine Wohnung, Gerberstr. 23, Part., 3 Z. u. K., auf. Mt. 105, zu verm. Näh. Wilhelmstr. 10a, Papiergeschäft.

Wohnungen von 2 Zimmern.

Feldstraße 17 2 Zim., Küche, Keller auf 1. Okt. zu vermieten. 4787

Richtstr. 9 sch. 2-Zim. per 1. Okt. zu v. 4058

Dorfstraße 19, Ecke Scharnhorststr. (Neubau), schöne 2-Zim.-Wohn., Part., Bad, Küche und Zubehör, der Neuzeit entspr., auf 1. Okt. zu verm. Näh. Scharnhorststr. 20, i. Laden. 4881

Ecke Dorf u. Eisenaustraße 2, 3. und 4-Zimmerwohnung nebst Küche, Bad, Clozet, 2 Balkons, 1 Mansarde, Laden mit 4 Räumen, Hofstiller mit Bureau, Alles der Neuzeit entsprechend, per 1. Oktober zu vermieten. Näher. daselbst oder Ringstraße 5, Barterre. 4909

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adlerstr. 47 Wohnung v. 1 Z. u. Küche zu v. m. Bismarckring 5 Wohnung, 1 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. Sept. od. 1. Okt. zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 4969

Frankenstr. 5 Dachw., 1 Z. u. K., s. 1. Sept.

Karlstraße 2 ein Zimmer u. Küche zu v. 4779

Schöne Aussicht 23 freundl. Gartenwohnung, 1 Zimmer, Küche und Zubehör. 4795

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Moritzstraße 21 ist eine Wohnung mit Werkstatt zu vermieten. Näh. Kirchstraße 5. 4243

Dranienstr. 17 zweite Etage per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst Part. 4405

Römerberg 8, 1. kleine Wohn. auf gl. od. später.

Auswärts gelegene Wohnungen.

Eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller u. Holzstall auf 1. Oktober zu vermieten bei **Wilh. Tiefenbach** i. Bierstadt, Taunusstr.

Möblierte Wohnungen.

Für Pensionär od. Rentner besonders schöne möbl. Wohnung (ev. unmöbl.) m. Balk., auch Dieners. Dambachtal 20, Hochv.

Geisbergstraße 5 möblierte Wohnungen, auch einzelne Zimmer, zu vermieten.

Nl. möbl. Villa Gruntweg 4, Pension Osent, dicht am Park und Kurhaus, ganz oder getheilt, mit oder ohne Pension, auf Wochen oder Monate billig zu vermieten.

Villa Hohenhausen, Leberberg 8, elegant möblierte Etage zu vermieten.

Kühle möbl. Beletage,

4 Zimmer mit Balkon, in Kurloge, ganz oder getrennt, bill. s. vm. Näh. i. Tagbl.-Verl. Tv

Möblierte Zimmer und möblierte Mansarden, Schlafstellen etc.

Adelheidstraße 6, 2. schön möbl. Zimmer frei. **Adelheidstraße 16, 1. aut möbl. Wohn- und Schlafzimmer** zu vermieten.

Adlerstraße 3, B., erb. laubiger M. Logis.

Adlerstr. 13, Dth. Part. 1., Schlafst. zu verm.

Adlerstr. 61, Bdh. 2. r., f. i. m. b. Log. erb.

Adolfstraße 5, Erb. 1. 2. St. bei G. Franz, findet Fräulein möbl. Zimmer.

Adolfstr. 8, Erb. 2. St. 1., aut möbl. J. s. v. **Adelheidstr. 5, D. 2. l.,** m. B. a. gl. zu verm.

Adelheidstraße 13, Erb. 1., möbl. Zimmer zu verm.

Adelheidstr. 13, u. d. Adolfsallee, Hoch., gr. g. möbl. Jim., 1 od. 2 Bett., b. zu verm.

Adelheidstr. 13, 2. möbl. Zimmer, sep. Eing., an best. Herrn s. v. Auf. im Salen u. Wall. gef.

Adelheidstr. 31, 2., kein möbl. Zimmer zu verm.

Adelheidstr. 37, D. 1., e. H. Schlafst. m. u. o. B.

Sahnhofstr. 22, Erb. 1. l., m. B. m. bill. Penl.

Bertramstr. 9, 2. Et. 1., ein möbl. Jim. zu verm.

Bertramstr. 12, 2. r., gut m. Zimmer zu verm.

Bertramstr. 20, 2. Et. r., möbl. Zimmer zu v.

Bismarckring 7 sch. m. B. d. s. v. Laden od. B.

Bismarckring 36, D. 2. l., erb. möbl. Jim. u. v.

Bismarckring 43, B. r., sch. möbl. Jim. zu v.

Waldramstraße 2, 2., aut möbl. Zimmer. 15. Aug.

Waldramstraße 3, 1., sofort ein schön möbl. Zimmer mit Pension, 1—2 Betten.

Waldramstr. 15a, 3., ein möbl. Zimmer zu verm.

Waldramstr. 17, 1. schön möbl. Jim. bill. zu verm.

Waldramstr. 27 möbl. Zimmer zu verm. Näh. 1. l.

Waldramstraße 41, 2. l., direct am Bismarckring, neu möbl. Zimmer zu verm.

Waldramstr. 7, 3. l., g. m. B. s. v. 20 Mt. v. M.

Waldramstr. 10, 1. r., 1 sch. m. Jim. m. u. o. B.

Waldramstr. 12, Erb. 1. r., sch. m. B. zu verm.

Waldramstr. 11, D. 1., einf. möbl. Mans. b. s. vm.

Dohheimerstraße 44, D. 1., erb. Fräulein

schönes Zimmer mit oder ohne Pension.

Dohheimerstr. 44, Erb. 1. r., gut möbl. Jim.

Eiconorenstr. 2 ein möbl. Part.-Jim. zu verm.

Eiconorenstr. 8, Bdh. 2. r., möbl. J. zu verm.

Eisabethenstraße 11 fünf möbl. Zimmer mit Balkon und Küche frei geworden.

Eisabethenstr. 11 gut möbl. Mansarde zu verm.

Emserstraße 20 möbl. Zimmer billig zu verm.

Emserstr. 49, 2. 1. o. 2. möbl. J. zu verm.

Frankenstr. 19, 2. l., möbl. Zimmer zu verm.

Frankenstr. 15, 1. links, möbl. Zimmer zu verm.

Frankenstraße 19, B., erb. Ard. schönes Logis

Frankenstr. 23, 8. l., ein sch. möbl. Jim. zu v.

Frankenstraße 23, 2. r., einf. möbl. Jim. zu verm.

Alpacca - Blousen - Costüme, prima Alpaca, elegante Ausführung. 15. Berliner Confections-Haus, Marktstrasse 10.

Flaschenbiergeschäft, gutgeb., mit mir feiner Privatlandschaft, zwecks anderweitiger Uebernahme zu verkaufen. Offerten unter J. J. 532 a. d. Tagbl.-Verlag.

Gute Capital-Anlage, Eine 2. Hypothek von 28.000 Mk. nach der Landesbank, 5% verzinsbar, sofort zu verkaufen. Für den Eingang wird gebietet. Offerten unter E. T. 1061 an den Tagbl.-Verlag. 7729

Belg. Stute mit Fohlen zu verkaufen Absteinstraße 24. Kambach No. 16 ist ein gutes Arbeitspferd Abtheilung halber zu verkaufen.

Schott. Schäferhund (Collie) zu verkaufen Emierstraße 27. Ein edler, sehr großer Russ. Windhund ist preiswerth zu verkaufen Frankenstr. 9, Cigarrenladen.

Collies (Schott. Schäferhunde), 2 1/2 J. alt, m. prachtv. weis. Krone, hochsprän. Abkammung. Preis 40-80 Mk. zu verkaufen. P. Weber, Mainz, Martinsstr. 30.

Kinder-Kleider, Berliner Confections-Haus, Marktstrasse 10. Zwei compl. Anzüge, gut erb., billig veräußert Haderstraße 21, 1 r.

Taffet-Jaquets, Alles in Säumchen, 20. Berliner Confections-Haus, Marktstrasse 10.

Zwei Delgemälde, Meisterwerke, selten schön, 1 Perser Teppich, acht, Adresse halber sehr billig zu verkaufen. Offerten erbeten unter G. H. R. 491 an den Tagbl.-Verlag.

Viebigbilder, 120 compl. Serien m. Album, billig zu verkaufen. Nur Ansicht Langgasse 32, Cigarren-Geschäft.

Für Jäger, Ein nur wenig gebrauchtes Besauenzgewehr zu verkaufen. Ansehen zwischen 12 und 3 Uhr Haderstraße 41, 1.

Hirschgeweihe, darunter 5 hind., virgin. u. Kennth.-Gew., billig derf. bei Richter, Haderstraße 21, 1 r.

Wenig gebrauchte Klapp-Camera (18 x 18) mit doppeltem Bodenansatz, Uniform-Verschluß v. Bauck & Lomb. Universal-Applanat mit Triebende u. 3 Doppelclasseffekten, neu 175 Mk., für 125 Mk. zu verkaufen durch Chr. Tauber, photogr. Mannf., Kirchstr. 6.

Franz Schellenberg, Rirgasse 33. 6969. Pianino, einige gebrauchte, neu hergerichtete, sehr billig bei Heinrich Wolf, Wilhelmstr. 30.

Moderne Schlafzimmern, Einrichtung b. zu verkaufen. 7843. J. Brustmann, Möbelschneiderei, Derberstraße 11.

Möbel - Betten! Empfehle mein Lager in gut gearbeiteten Betten, alle Arten Canapes und Divans (eigene Anfertigung), Sprungrahmen, Rohbaum, Holz, u. Secoras-Matrassen, Büffets, Secrétaire, Wäscheschränke, Schreibtische, polierte und lackierte Kleiderschränke, Waschk. und andere Kommoden, Nachtschränke, Küchenchränke, Anrichte, alle Arten Tische, Stühle, Spiegel, sowie complete Schlaf-, Wohn-, Esszimmer- und Küch.-Einrichtungen. Sämtliche Waaren sind solid gearbeitet und aus prima Material gefertigt. (Eigene Werkstätten.) Württembergisches Möbel-Magazin Willh. Heumann, 7824. Delerstr. 1, Eck der Viebigstraße.

Wunderf. schön. u. lack. Möbel m. Handarbeit, m. Gipsarbeit d. hob. Ladenmiethel sehr bill. zu verk. vollk. Betten 40-150 Mk., Bettl. 12-50 Mk., Kleiderschr. (m. Kuffag) 21-70 Mk., Spiegelstr. 80-90 Mk., Vertikow (Pol.) 34-70 Mk., Kom. 26-34 Mk., Küchenchränke 28-38 Mk., Sprungrahmen 18-24 Mk., Matrassen in Secoras, Wolle, Kfsl. u. Haar 10-40 Mk., Deckbetten 12-30 Mk., Sophas, Divans und Ottomane 26-75 Mk., Waschkommoden 21-60 Mk., Sofas u. Auszugstische 16-26 Mk., Küchen- und Zimmerische 6 bis 10 Mk., Stühle 8-8 Mk., Sopha- und Pfeilertische 10-14 Mk. u. f. w. Große Lageräume. Plane Werkstätten. Frankenstr. 19.

Gebr. Bett bill. zu verk. Frankenstr. 13, Part.

Vollk. Gefundebetten mit Federzug f. 28 Mk. zu verk. Webergasse 18, 1.

Größ. Kinderbett verl. Frankenstr. 28, 2. 7888. Diverse Möbel sind wegen Raumangel aus Privatböden billig zu verk. Adresse im Tagbl.-Verlag. Ux.

G. Ottom., n. b. z. v. f. Heilmundstr. 49, B. z. Ottomane in weis. b. Nibelstraße 9, 21. 7908

Schlafdivan, Pompadour, sechs Polster-Röhle, Nachtschl., Sessel billig zu verkaufen Mauergasse 21. 7900

Moderne Plüschgarnitur, neu, Sopha und 2 Sessel, sehr preiswerth zu verkaufen Rirgasse 13, 2. 7480

Ottomane mit Moquet, Divan u. Plüschgarnitur billig zu verk. Saalstr. 16. 7925

Secrétaire von 40-65, Damenschreibtisch 10-65, Kleiderschränke 14-58, Spiegelstr. 68, Betten 10-90, 6 Stühle 7 Mk., Waschkommode 16, u. noch vieles Andere billig Hermannstraße 12, 1 St. 7286

Zwei pracht. Stuttg. Berricom, Kirsch, mit Gold, billig zu verk. Dreimann, Taunusstr. 49.

Möbel, Kleider- u. Nüchenschranke, Vertikale u. Tische zu verkaufen Lahnstr. 22, Part. 6720

Kleider- u. Nüchensch., Buffet, Garm., Secré., Tisch u. Stühle, b. z. verk. Weberg. 6, B. 7759

Zweitür. Kleiderschr., neu, a. v. Rieblstr. 8. Wegen Aufgabe des Hauses versch. Möbel zu verkaufen Derberstraße 4, B. r.

Wegen Aufgabe einer Pension versch. Möbel bill. zu verk. Gr. Kurastr. 9, 1.

Nur Restaurationen, möbl. Nahrungstisch mit w. Warm-Platte, 140 x 68, 60 Mk., Kuchenschreibtisch 40 Mk., Salonmöbel, 1 Sopha, 2 Sessel, 6 Stühle, 150 Mk., Dopp.-Leiter 8 Mk., Waschmaschine 25 Mk., ältere Violine 60 Mk., Rheingasse 70, 1.

Ein großer Werk- oder Arbeitstisch mit Schrank-Unterlagen, Platte 3 Mr. lang, 1 Mr. breit, für Schneider, Schneider od. dera., billig zu verk. Seerobstr. 30, Part. 7345

Größer Kesselod u. eine weisse huntege. Decke (Handarbeit) b. zu verk. Haderstr. 40, B.

Wirthsbüffet, 2 Mr. lang, mit completer Beschleun für 2 Zapfstellen nebst den dazu erforderlichen Gläserblechen, ein Eisschrank mit 4 Türen, 2 Mr. lang, 1.20 Mr. hoch, für circa 800 Flaschen, 60 Mk. Schwalbacherstraße 27.

Der große, fast neue Ladenschränke mit Speiseisblechen, sowie 2 große schmeckeliche Hohlwürfel billig abzugeben. Offerten unter V. W. C. 504 an den Tagbl.-Verlag.

Erstergeßell a. v. Schäfer, Weberg. 11. 7821

Elegantes Halbverdeck (Dylord), wenig gebraucht, zu verkaufen. Näb. bei Sattler Jung, Weberg. 44. 7019

Victorias-Halbverdeck, hochleg., zu verk. Schwalbacherstraße 58, Part. Eine neue Federrolle u. v. Steinaffe 25. 7007

Großer Fleischwagen, sowie 4-st. Wagen, beide fast neu, zu verkaufen Langgasse 5.

Ein wenig gebrauchte Kinderwagen, 8 Abzüge Zimmerthüren, ein größerer geb., noch sehr guter Nüchensch. billig zu verkaufen. Näheres Hotel Schweinberg, Rheinbahnstr. 5.

Ein gut erhaltener Kinderwagen zu verkaufen Haderstraße 18, B.

G. a. erb. Kinderwagen b. zu verk. Haderstr. 17, 3. G. Awerod, w. neu, b. zu verk. Saalstr. 16.

Ein fast neues Herren-Fahrrad außerst preiswürdig, jedoch nur gegen Cassa, abzugeben Bismarckstr. 41, 3.

S. Rad (Abler), a. erb., b. z. v. f. Emierstr. 66. Gut erhaltene Rad billig zu verkaufen Moritzstraße 16, Restaurant.

S. Rad, a. erb., f. 50 Mk., Haderstr. 28, B. Einmal gut erhaltene Herren- u. Damen-Räder (Rauemann) billig zu verkaufen Heilmundstraße 88. 7659

Ein noch sehr gut erhaltene Fahrrad billig zu verkaufen. Näb. Dogheimstr. 44, Dth. B. r.

Für Schlosser und Schmiede, Sehr gut erhaltene u. vollständige Schlosser-Werkzeuge zu verkaufen. Näb. Walramstraße 4, 1 r.

Zwei Erkerfenster, 276 x 200, 220 x 211 cm, 1 Thüre mit Oberlicht, 208 x 81 cm, 1 Thüre mit Rollladen, 220 x 89 cm, 1 1/2-flügel. Thor (Hfien), 163 x 68 cm, sehr billig zu verkaufen. 7873 Fr. Kappeler, Nibelstraße 30.

Abbruch Ecke Friedrichstr. u. Hengasse. Fenster, Türen, Glastischlässe, Treppen, Fußböden, Bau- und Brennholz u. dgl. m. billig abzugeben. P. Lerch.

Ein großer Posten ausgezeichneter Bad-Bappen zu 15 Pfennig das Kilo zu verkaufen Druckerei-Rentor Langgasse 27.

Eine größere Partie Kobaladabänne sofort billig zu verkaufen Kruogasse 4.

Badsteine, Feldbrand, mit guter Abfahrt ab Fabrik oder auch franco Donkelle zu verkaufen. 7006 W. A. Schmidt, Moritzstraße 28.

Mundfutter abzugeben Drauserstr. 2, Part. Auf von drei Pferden billig zu verk. Dh. unter F. G. S. 400 an den Tagbl.-Verlag.

Kaufgeschulte Suche gut arbeitende Wirthschaft zu kaufen. Agenten verb. Näb. im Tagbl.-Verlag. Vb

Ein A. Colonialwaarengeschäft hier oder Umgebung gegen Paar zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter G. G. 555 a. d. Tagbl.-Verlag.

A. Geizhals, Webergasse 25, kauft fortwährend getr. Kleider, Schuhwerk, Möbel, Betten, Gold und Silber, Pfandscheine, u. Nachl. und bezahlt gut, a. v. f. ins Haus. 7771

Frau Drachmann, Grabenstr. 9, 1 St. rechts, kauft und zahlt sehr gut getragene Herren- und Damenkleider, Militär-Gelbten, Schuhwerk, Möbel, ganze Wohnungs-Einrichtungen, Nachlässe, Gold- und Silberfachen, Pfandscheine u. f. w. Auf Bestellung hier u. auswärts komme ins Haus. 7772

Frau Sandel, Goldg. 10, kauft: Getragene Herren- u. Damen-Kleider, Uniformen, Schuhwerk, Möbel, Betten, Pfandscheine, Gold, Silber u. u. zahlt gut. Auf Bestellung, komme ins Haus. 7810

Kaufe Piano, gep. Demmer, Ludwigshafen. Gute alte Geigen werden gekauft Heilmundstraße 52, Vorderh. 1 St.

Gebrandete Möbel, sowie ganze Nachlässe, Waffen und Jagd-utensilien kauft ich stets bei sofortiger Kasse und anständiger Bezahlung. Abhaltung von Versteigerungen bei billigster Berechnung. 7793 Jacob Fuhr, Goldgasse 12.

Ein moderner, gut erb. Spiegelkranz zu f. gesucht Lützenstraße 43, 2 l.

Geldschrank zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter N. T. 936 im Tagbl.-Verlag abzugeben. 7927

Röhre, Abd., aer., a. l. a. Albrechtstr. 37, 1. Waschkommode m. auf- u. zuklapp. Dedel zu kaufen gesucht. Ph. Lauth, Bismarckstr. 88.

Flaschenackel zu kaufen gesucht. Offerten unter D. U. D. 525 an den Tagbl.-Verlag.

Gebrandete Gartenwalze zu kaufen gesucht. Off. u. N. H. 536 an den Tagbl.-Verl. 7962

Altes Eisen, Lumpen, Knochen, Papier und alte Metallie kauft zu den höchsten Preisen Oswald Luckenbach, Dogheimstraße 74. Komme auf Best. d. Postkarte plüschl. ins Haus.

All. Eisen, Flaschen, Bavier, Lumpen, Metall kauft Ed. Hill, Haderstr. 20. Bitte Bestellma!

Mineralwasser, Weiß- und Rothwein-Flaschen kauft Aug. Knapp, Webergasse 42, 2.

Immobilien

Zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schaltern gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Immobilien zu verkaufen.

Geschäftshaus m. Thorf., 3-3-Dopp.-Wohn., Hinterh. mit hell. geräum. Lagerräumen, inmitten d. Stadt, 1896 erbaut, v. Gaentz. dir. zu verk. Off. u. L. W. 1001 a. d. Tagbl.-Verl. 7848

Stagenhaus mit Wädherr, 3 u. 4-3-Wohnungen, hoch rentabel, sehr preisw. zu verk. Näheres Dogheimstraße 20, B.

Zu verkaufen Villa Dambachthal 39 mit 10-12 Zim. feiner Ausstattung, nahe d. Balde, 180 Rd. (a 25 qm) Hirs, Obst- u. Gemüsegarten. Herrliche Ansicht, keine Umgebungen, handf. freie gesunde Lage, vis-à-vis den händlichen Anlagen, Centralheizung und elektrisches Licht, zu verkaufen. Verbeßert, Remise und Küchermöglichkeit, event. auch Wannen-bäder können jederzeit erbaut werden. Näb. beim Besitzer Max Hartmann, Dambachthal 43.

Zu verkaufen Villa Dambachthal 43 mit 12-15 Zimmern, 102 Ruthen (a 25 qm) groß, im Uebrigen gleich dem Bestebum No. 39, zu verkaufen. Näb. beim Besitzer Max Hartmann, Dambachthal 43.

Zu verkaufen Villa Kesselbachstraße 4 (Kolothelle der elektrischen Bahn, Station Falkmühl- und Bachmeyerstraße), für eine oder zwei Kam. eingerichtet, mit 10-12 Zim., Wädh., Küchen, Erker 3 Balkone, schön. Gartchen u. u. zu verkaufen durch den Besitzer Max Hartmann, Dambachthal 43. 7935

Landhaus Victoriastr. 45, 9 Zimmer, zum Alleinbewohnen, mit Central-heizung und elektr. Licht, zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Lessingstraße 10. 7919

Weinbergstraße 20 Villa i. Alleinbewohnen, Centralheiz. u. Comfort der Neuzeit, preisw. zu vk. od. zu verm. Britsch-owa a. Verothel, Salitz. d. Bahn. nord. Näb. Hilde & Böhmman, Heilmundstr. 18. 7938

Neuerbautes Geschäftshaus, in allerbest. u. verkehrreichst. Geschäfts-lage, mit größtem Comfort ausgestattet, zu verkaufen oder zu vermieten. Näher. Architect Heitscher, Saalgasse 1. 7064

Größere Villa

mit Garten, in schönster Lage, Blas f. Stallung, Bessenes halber preiswerth zu verkaufen. Anz. bel. Offerten sub Chiffre Z. Z. A. 1056 an den Tagbl.-Verlag. 7660

Ein kleines Eckhaus mit gutgehendem Spezerei-geschäft ist billig zu verkaufen. Offerten erbeten u. U. V. D. 1053 a. d. Tagbl.-Verl. 7617

Wegen Wegzug fl. Villa, Mainzerstraße, mit 8 Zimmern u. reichl. Zubeh., preisw. zu verkaufen. Otto Engel, Adolfsstraße 3. 7658

Rechtliches neues Etagenhaus, nächst dem Kaiser-Friedrich-Ring, 4 Etagen à 6 Zimmer, Balkon, Bad, aus erster Hand für 105,000 Mark zu verkaufen. Mietbeimnahme 6500 Mark. Anzahlung 10,000 Mk. Näh. durch P. G. Rück, Rheinbahnstr. 2. 7859

Billa für eine oder zwei Familien, gesunde Lage, am Balde, gr. Garten mit Bauplatz Wegzugs halber f. 65,000 Mk. zu verk. od. zu verm. Off. u. W. H. 540 Tagbl.-Verlag.

Verkaufe mein Haus, seine Wohn-lage in Wiesbaden, mit 8 großen Wohnungen à 3 Zimmern, Balkon, Verandas, vor- u. Hintergarten; ev. nehme gute Hyp. als Zahlung. Näb. bei dem Eigentümern Cg. Diefenhardt, Frankfurt a. M., 28 Kronprinzenstraße. F 98

Neue Villa, Hlandstraße, 11 Z., Bad u. elektr. Licht, Centr.-heizung, Garten, zu verkaufen d. J. Dollhopf, Dambachthal 5.

Mod. Villa, Mainzerstr., 9 Z., viel Zub., Gart., zu verk. J. Dollhopf, Dambachthal 5.

Gehobene Villa, Frankfurterstr., 10 Z., zu verk. J. Dollhopf, Dambachthal 5.

Pensions-Villa, Kurlage, 14 Zimmern u. zu vk. d. J. Dollhopf, Dambachthal 5.

Neues Eckhaus, febl. Stobtbl. 4- u. 5-Zim.-Wohnungen, Läden, Thorfahrt, rent. 6%, zu verk. J. Dollhopf, Dambachthal 5.

Haus, rentirt 1400 Mk. Heberschuf, 2-3-Zim.-Wohn., Werkstätte, Lagerräume, Thorfahrt, billig mit H. Anzählung. Hypothek günstig zu verk. d. J. Dollhopf, Dambachthal 5.

Neues Haus, seine Straße nächst R.-Friedrich-Str., 2-3-Z-Wohn., rent. Mk. 700, für Mk. 74,000 zu verk. J. Dollhopf, Dambachthal 5.

Eine der elegantesten Villendefignen ist sofort zu verkaufen. Näb. 7917 Baubureau Saalgasse 1.

Bierstädterstraße 11

Villa mit 1 Morgen großen Garten zu verkaufen. Näb. Haderstr. 7951

Zu verkaufen schön gel. Villa, zum Alleinbewohnen, mit Stall u. gr. Obhgarten. Gleich beziehbar. Zulchriften erbeten unter K. N. K. 519 an den Tagbl.-Verlag.

Sehr gutgehende Wirthschaft, event. mit Metzgerei (welche jetzt vermietet ist), zu verkaufen. Kaufpreis 21,000 Mk., mit 6000 Mk. Anzahlung. Geschäft wird nur verkauft wegen Uebernahme eines größeren Object's. Consum wird auf's Genaueste nachgewiesen. Offerten unter Z. Z. A. 506 an den Tagbl.-Verlag.

Ein neu geb. Landhaus mit 8 Wohnräumen, Wasserleitung, Garten, ca. 25 Rd., ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näb. bei F. Grubhauer, Niederrandhausen.

Haus, pa. Lage in Frankfurt a. M., mit nachweisbar flotiger Schweinefleischerei, Wegzugs halber zu verkaufen. Anfrage B. Feist, Frankfurt a. M., Bergerstraße 71.

Landhaus

in einem Städtchen mittleren Rheingaus, enthaltend 14 Wohnräume, Küche, Mansarden, Speicher, Keller, Waschküche, große Remise, sowie Hofraum, Obst- u. Altagarten, das Ganze umfasst 1 Morg. 40 Rd., liegt 2-3 Min. von der Bahnstation und 5-6 Min. von der Schiffstation, im Hause Wasserleitung und elektrisches Licht, preiswürdig zu verkaufen. Auch ist ein schönes Weingut in den besseren und besten Lagen des mittleren Rheingaus, getrennt von oberschiedlichem Wohnhaus, zu verkaufen. Gest. Offerten unt. N. W. 39787 an die Ann.-Expd. D. Frenz in Mainz. F 25

Für Wirth! Haus m. guter Wirthschaft und Logiszimmer wez. Kranktheit preisw. zu verkauf. Anz. ca. 20,000 Mk. Otto Engel, Adolfsstr. 3. 7638

Zwei Neubauten in Bingen

gerichtet für alle Geschäfte, auch Wirthschaft, zu verk., event. 1. Oktober zu vermieten. Näb. bei H. Scheuren, Mainz, Feldbergplatz. F 25

In einem rings von Wäldern umgebenen wunderbar gelegenen Städtchen ist wegen andauernder Kränklichkeit des Besitzers ein seit länger als 50 Jahre bestehendes Gasthaus

mit Restauration zu verkaufen. Es sind vorhanden: 5 vollständig eingerichtete Fremdenzimmer, kleiner und größerer Saal, gedeckte Kegelbahn und sehr schöner eingerichteter schattiger Wirthschaftsgarten. Preis des Anweilens 55,000 Mark bei 10-12 Mk. Anzahlung. Umlage pro Jahr: 220 hl Bier (nachweisbar mit 20 Mark netto Verdienst per Octio), Wein, 2000 Liter, Föhlsaug, 700 feine Flaschenweine, ca. 6000 Flaschenbier, 2000 Selters, sowie entsprechender Salz- und Cigarrenverbrauch. Einnahme für Saalmiethel im Jahr 2500 Mark. (Seizung und Beleuchtung extra). Reflektionen erfahren Näheres unter A. H. 27181 an F 43 Haasenstein & Vogler A.-G., Frankfurt a. M.

Dr. R. L. Kleiderm. gr. L. Zimmermannstr. 9, B. I. Modes. Lehrl. f. Putz a. guter Fam. sucht M. Eckhardt, Ede Altagasse, Eingang Schulgasse 17.

Modes. Lehrl. für den Verkauf und Atelier gesucht. A. Scheibel.

Lehrmädchen für den Verkauf und Atelier gesucht. Zum 1. September gesucht eine Köchin für einen kleinen Haushalt, die die feinere Küche versteht.

Köchin mit besten Zeugnissen gegen hohen Lohn. Schriftliche Angebote unter J. Z. 471 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Köchinnen für Hotels und Restaurants bei hohem Lohn.

Beiföchinnen, Serviermädch. für Privat-Hotel, Bäckerfräulein mit guten Attesten, Hotelzimmermädchen für erste Häuser, adrette Alleinmädchen, sowie Hausmädchen gesucht durch das Rhein-Stellen-Büreau von Carl Grünberg.

Mädchen in kleinen Haushalten auf sofort gesucht. Ein zuverlässiges tüchtiges Kindermädchen mit guten Zeugn. zum 8. August ev. später gesucht.

Ein braves zuverlässiges und sauberes Hausmädchen für 15. August gesucht.

Ein ordentliches Mädchen für Hausarbeit gesucht. Hotel Schwarzer Bock.

Ordnliches braves Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht. Frau Lendershausen, Dambachthal 10, B. D. Mädchen sofort gesucht.

Ein fleißiges Dienstmädchen mit guten Zeugnissen sucht sofort H. Lill.

Ein fleißiges Mädchen für Hausarbeit gesucht. Tüchtiges sauberes Mädchen sofort gesucht.

Für ein älteres Ehepaar wird ein gebildetes Fräulein gesucht, welches die feine Küche versteht und häusliche Arbeiten mit übernimmt.

Ein evangelisches Mädchen zu einzelner Dame gesucht. Näheres Herderstraße 16, 1 rechts.

Geht ein ev. fräutliches Mädchen, welches auf dem Lande erzogen, zu älterem kinderl. bess. Ehepaar auf dem Lande, mit Familien-Anschluss auf dauernd, für sofort oder 1. August. Off. unter O. P. J. 498 bei der Tagbl.-Verlag.

Mädchen, welches selbstständig kochen kann, gegen hohen Lohn sofort gesucht.

Ein junges braves Monatsmädchen für leichte häusliche Arbeiten und Geschäftsgänge sofort gesucht.

Fräulein, das etwas kochen kann, als Stütze der Hausfrau gesucht.

Tüchtiges Mädchen gesucht. Wadhaus zum goldenen Kreuz, Spiegelgasse 10.

Ein saub. zuverlässiges Mädchen zum 9. August gesucht.

Ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig kochen kann u. Hausarbeit besorgt, zum 15. Aug. gesucht.

Zum 1. oder 15. September für eine Ältere Dame ein tüchtiges Mädchen gef., welches selbstständig kochen u. gut nähen kann.

Ein jüngeres tüchtiges Mädchen sofort gesucht.

Ein zuverlässiges tüchtiges Kindermädchen zum 1. September zu einem Knaben von 4 Jahren und einem Mädchen von 5 Monaten gesucht.

Solides Alleinmädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, gesucht.

Unabhängige Monatsfrau od. Mädchen gesucht.

Monatsmädchen gef. Sedanplatz 4, 2. Monatsmädchen findet Stelle.

Monatsfrau gesucht. Tüchtiges Kindermädchen, das zu Hause schlafen kann, sofort gesucht.

Ein Kaufmädchen aus besserer Familie, auch zum Reinhalten des Ladenlokals gesucht.

Weibliche Personen, die Stellung suchen. Jrl. mit frz. Sprachk., bew. in Buchf., Stenogr., Schreiben, f. Stelle.

Arbeitsnachweis f. Frauen. Abt. II A: Kinderfrl., Wärterinnen, Bonnen, Stätten, Haushält., Erzieher., Gesellsch., Pfleger., Jungl., Verkäuf., weibl. Angestellte, Sprachunt.

Empfehle. Frau Müller, Stellenvermittl., Gelsenbogensgasse 8, 1. Gebrauchs Mädchen (prima zweijährige Atteste) sucht Stelle.

Männliche Personen, die Stellung suchen. Tücht. j. Kaufmann, 20 J., militär., seit Jahren Contorist bei größter deutscher Fabrik.

Jung. Comptoirist, mit allen Comptoir-Arbeiten, der Stenographie, sowie der einfachen u. doppelten Buchführung vertraut.

Ein Herr aus besserer Familie, 41 Jahre alt, a. B. in Wiesbaden, mit allerersten Referenzen.

Lebens- und Unfallversicherung. Eine alte erklaffige deutsche Gesellschaft sucht für die Provinz Rheinhessen und Starkenburg einen im Organisations- und Requisitionsdienst gründlich erfahrenen Oberinspector.

Großartige Eisenh. Täggl. 30-40 Mk. können repräsent. Herren mit n. neuen geschulten Artikel verdienen.

Unfall-, Haftpflicht- und Einbr.-Diebst.-Vers. = Branchen bei hohen Bezügen tücht. Vertreter.

Oberreisende und Reisende auf Freizeitsportraits und Haussegnen bei hoher concurrentenloser Provision sucht.

Ein tüchtiger Herrschaftskutcher, gewandt u. zuverläss. f. St. R. i. Tagbl.-Verl. Va

Tagel. Veranstellungen. Sonntag, den 3. August. Kochbrunnen. 7 Uhr: Morgenmusik.

Montag, den 4. August. Kochbrunnen. 7 Uhr: Morgenmusik.

Wetter-Berichte. Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“. Mitgeteilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.

Auf- und Untergang für Sonne (S) und Mond (C).

Theater-Concerte. Kaiser-Panorama, Rheinstraße 37. Diese Woche: Siam.

Kurhaus zu Wiesbaden. Sonntag, den 3. August. Morgens 7 Uhr: Concert des Kur-Orchesters.

Leitung: Herr Concertmeister A. van der Voort.

1. Choral: Herzlich lieb hab' ich dich, o Herr.

2. Ouverture zu „Marilia und Fernando“ Maersch.

3. Ein Albumblatt Wagner.

4. Juristenballade, Walzer Strauss.

5. Soreneto napolitana Paladilho.

6. Fantasie aus „Figaro's Hochzeit“ Mozart.

7. Erinnerung an die Heimath. Marsch Fahrbach.

Ein tüchtiger Maschinist findet dauernde Stellung. Maschinen- u. Seizer-Ferein. Bibliothek von 11-1 Uhr geöffnet.

Sofort. Rhein-Stellen-Büreau von Carl Grünberg. Stellen-Vermittler, Goldgasse 17. Telefon 434.

Ladirengenhilfe. Ladirengenhilfe, solid und tüchtig, auf dauernd gesucht.

Schiffs-jungen. sucht und placiert sofort auf erstklassigen Schiffen mit großen transatlantischen Reisen.

Belehrung für elektr. Installationen gesucht.

Schlosserlehrling gesucht.

Ein junger fleißiger Hausbursche a. sofortigen Eintritt gesucht.

Gebr. Kirschhäuser, Langgasse 82. Solider ehrlicher Hausbursche gef.

Ladurbursche von 14-15 Jahren gesucht.

Tücht. Fuhrknecht gen. a. Lohn gef.

Zwanzig tüchtige Arbeiter gef. a. m. Wasserstollenbau b. Rumbach.

Männliche Personen, die Stellung suchen. Tücht. j. Kaufmann, 20 J., militär., seit Jahren Contorist bei größter deutscher Fabrik.

Jung. Comptoirist, mit allen Comptoir-Arbeiten, der Stenographie, sowie der einfachen u. doppelten Buchführung vertraut.

Ein Herr aus besserer Familie, 41 Jahre alt, a. B. in Wiesbaden, mit allerersten Referenzen.

Lebens- und Unfallversicherung. Eine alte erklaffige deutsche Gesellschaft sucht für die Provinz Rheinhessen und Starkenburg einen im Organisations- und Requisitionsdienst gründlich erfahrenen Oberinspector.

Großartige Eisenh. Täggl. 30-40 Mk. können repräsent. Herren mit n. neuen geschulten Artikel verdienen.

Unfall-, Haftpflicht- und Einbr.-Diebst.-Vers. = Branchen bei hohen Bezügen tücht. Vertreter.

Oberreisende und Reisende auf Freizeitsportraits und Haussegnen bei hoher concurrentenloser Provision sucht.

Ein tüchtiger Herrschaftskutcher, gewandt u. zuverläss. f. St. R. i. Tagbl.-Verl. Va

Tagel. Veranstellungen. Sonntag, den 3. August. Kochbrunnen. 7 Uhr: Morgenmusik.

Montag, den 4. August. Kochbrunnen. 7 Uhr: Morgenmusik.

Wetter-Berichte. Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“. Mitgeteilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.

Auf- und Untergang für Sonne (S) und Mond (C).

Theater-Concerte. Kaiser-Panorama, Rheinstraße 37. Diese Woche: Siam.

Kurhaus zu Wiesbaden. Sonntag, den 3. August. Morgens 7 Uhr: Concert des Kur-Orchesters.

Leitung: Herr Concertmeister A. van der Voort.

1. Choral: Herzlich lieb hab' ich dich, o Herr.

2. Ouverture zu „Marilia und Fernando“ Maersch.

3. Ein Albumblatt Wagner.

4. Juristenballade, Walzer Strauss.

Schach

Redigirt von G. Bartmann in Wiesbaden.
(Nachdruck unserer Originalartikel u. m. Quellenangabe gestattet.)

Wiesbaden, 3. August 1902.

Schachverein Wiesbaden.

Lokal: Centralbodega, Webergasse, I. Etage.

Regelmässiger Spielabend: Dienstag von 8 1/2 Uhr Abends ab.
Gäste willkommen.

V. Preis (a).

Von J. Jespersen in Svendborg.

Motto: „La donna è mobile.“



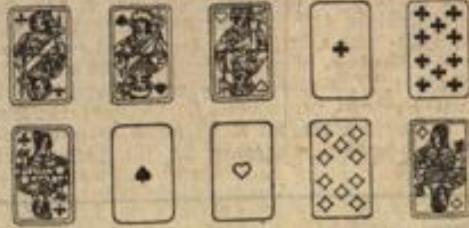
Matt in 3 Zügen.

Skat-Aufgabe.

(a b c d die vier Farben; A Ass; K König; D Dame, Ober;
B Bube, Wenzel, Unter; V M H die drei Spieler.)

Es wird das letzte Spiel bei einem Bierlachs gemacht. M, der Mittelhandspieler, muss selbst spielen, da er am schlechtesten steht, jedes Spiel, das ein Anderer gewinnt, ihn also herumbringt. Er reizt zunächst Tournee. V passt, da er nur eine 10, einen K und zwei D, im übrigen aber leere Blätter hat. Nun reizt H auf folgende Karte bis a-Handspiel:

a, b, cB, aA, 10, D; bA; cA; d10, D.



M sagt sich: So oder so verloren! Er hält deshalb das Spiel und sagt selbst a-Handspiel an zur grossen Freude von H, der triumphierend erklärt, ihn „in der Luft zerreißen zu wollen“. M gewinnt jedoch sein Spiel. „Warum“, so bemerkt H melancholisch, „habe ich Esel denn keinen Grand gespielt!“ — „Nun!“ sagt M grossmüthig, „der Solo mag nichts gelten, wir wollen Grand spielen! Verlierst Du aber, so fängt Du den Lachs und zahlst eine Runde obendrein!“ Die Karten werden wie vorher vertheilt und H verliert das Spiel. Wie sassen die Karten und wie ging das Spiel in den beiden Spielen?

Räthsel-Cake

(Der Nachdruck der Räthsel ist verboten.)

Bilder-Räthsel



Logogriph.

Es sprudelt und springt durch Moos und Gestein,
Und glitzert munter im Sonnenschein.
Mit anderem Kopfe hat's manches Thier.
Beim Jagen und Trinken dient es Dir.
Mit anderem Kopfe erregt's Dein Blut,
Jagt durch die Adern lodernde Gluth.
Mit anderem Kopfe warnt es und sticht,
Wehrhaft zu schützen ist seine Pflicht.
Mit anderem Kopfe steht es im Feld,
Und wogt im Wind, von Segen geschwellt.

Silbenversteck-Räthsel.

Handwerk, Freundschaft, Andenken, Eifersucht, Geist, Asien, Zulu, Finger, Linden, Schwert, Schwermuth, Keil, Sehnen, Schatten, Schatz, Tränkeimer, Nonnen, Knochen, Beil, Unbegehrtes.

Es ist ein Sinnspruch zu suchen, dessen einzelne Silben der Reihe nach in vorstehenden Wörtern ohne Rücksicht auf deren Silbentheilung versteckt sind.

Zwellsilbige Charade.

Als Mensch vom Sagenkreis umwoben,
Leb' ich auch heut' in jeder Brust,
Vom Dichter zum Problem erhoben,
Ward Dir das Alles erst bewusst,
Klingt Deine Seele mit dem Werke,
Mit seiner Schwäche — seiner Stärke! —
Die Zweite bleibt erspart hinieden
Wohl Keinem, der da lebt und liebt,
Ich stör' den stillsten Herzensfrieden,
Und ohne mich kein Sein es giebt!
Und noch in Deinen letzten Stunden
Bist Du so eng mit mir verbunden! —
Das Ganze dient in alten Zeiten
Zur Römer und der Griechen Freuden,
Es war gesund und gern gelitten,
Jetzt üben es nur noch die Briten!

Abtheil-Räthsel.

Die Buchstaben AA, B, C, D, EEEEE, G, H, III, LLL, R, S, T sind derart zu ordnen, dass sie nach dem obigen Muster abgetheilt 5 Wörter von folgender Bedeutung ergeben:

1. bei Männern, wie bei manchen Thieren.
2. bewirkt Schnelligkeit.
3. ist gut als Diener, aber schlecht als Herr.
4. Zierde des deutschen Waldes.
5. geologische Bezeichnung.

Wird der Theilungsstrich einen Buchstaben nach links vergerückt, also nach dem untenstehenden Muster, so entstehen 5 andere Wörter von folgender Bedeutung:

6. Erfrischungsraum.
7. ist nie ein Ganzes.
8. kleines blutigeres Thier.
9. Schutzwall.
10. altbiblischer Prophet.

Auflösungen der Räthsel in No. 345.

Bilder-Räthsel: Hochzeitsfeier. — Räthsel: Dichter, Arion, Segel, Gimpel, Elias, Laube, Distel, Das Geld. — Telegraphen-Räthsel: Ernestine, Stendal, Schleie, Abend, Scheit, Erde, Wien, Kuh, Wein, Stern. Ernst ist das Leben, heiter die Kunst. — Kreuz-Räthsel: Hero, Lade, Heide, Rehe, Lare, Hela, Rede. — Zahlen-Quadrat: 27 32 31, 34 30 26, 29 28 33.

WÜRZE Deine SUPPEN mit MAGGI

Die unvergleichliche Feinheit des damit erzielten Aromas und die große Ausgiebigkeit zeichnen die „Maggi-Würze“ vor allen anderen Produkten, die zu ähnlichen Zwecken angepriesen werden, hervorragend aus. — Zu haben in Flaschen von 25 Pf. an in allen Delicats-, Colonialw.-Geschäften und Droguerien. 7901

Bekanntmachung.

Die erste Rate der evangel. Kirchensteuer wird hiermit zwecks Zahlung in Erinnerung gebracht. F 323

Wiesbaden, den 16. Juli 1902.

Evangelische Kirchenkasse, Luisenstraße 32, Part.

Wie vervielfältige ich mein Vermögen erhöhe ich mein Einkommen

mit geringen Mitteln, ohne Mitwirkung, ohne Vorbereitung? Auskünfte (kostenfrei) gibt
Redaction, Budapest, Postgasse 10, Mexz. 5.

Erkerpiegel,

Erkerplatten, Glasstangen, Thürschoner
in allen Größen billigst bei 7898

Fr. Kappler, Michelsberg 30.

Lauesen & Gawlick.

Laden: Telephon 2637. Zugang zur Fabrik:
Gr. Burgstrasse 10. Dotzheimerstrasse 55
Annahmestelle: Moritzstr. 1 * und
bei H. Stolzenberg. Verlängerte Blücherstr.

Färberei und chem. Reinigungs-Anstalt

für Damen- und Herren-Garderoben, Teppiche, Möbel- und
Decorations-Stoffe etc.

Gardinen-Wasch- und Spannerlei. — Decatier-Anstalt.
Schnellste Bedienung. Mässige Preise. 7783

Der Wiesbadener Kohlen-Consum,

Inh. Heinrich J. Mulder.

Schillerplatz 1, Fernsprecher 2557.

empfehlen stets anerkannt beste Qualitäten zu den billigsten Consum-Cassa-Preisen
Zuvorkommende Bedienung. 7717

Zum Einjährigen-Examen, zum

Priman.-, Führ.- u. Seckad.-Ex. bildet individ., in klein. Abtheilungen
das Institut Fecht in Karlsruhe-B. aus. Seit 1876 haben von 642 Entlassenen
590 ihr Ex. bestanden. Prospekte mit Referenzen frei. Eintritt jederzeit. F 139

Somatose FLEISCH-EIWEISS.

Hervorragendes Kräftigungsmittel.

Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld. F 90

Das gesündeste schmackhafteste

Tafelgetränk

aus frischen
Äpfeln,
Erdbeeren,
Weichsel,
Trauben
etc.



aus frischen
Heidelbeeren,
Kirschen,
Johannisbeeren,
Ananas
etc.

Haupt-Niederlage: August Engel, Hofflieferant.

Hauptgeschäft: Tannusstrasse 12-16, am Kochbrunnen. 7831
Zweiggeschäft: Wilhelmstrasse 2, Ecke Rheinstrasse.

„Das Buch für die Frau“

v. Emma Rosenthal, früh. Hebamm. Berlin 899, Sebastaianstraße 43, über senfblor. Gr-
findung, 18 Patente, gold. Medaille, Ehrendiplom. D. R. P. 94583, Tausende Dankschreib. Zusendung
verf. 50 Pfg. Briefm. — Samml. hygien. Bedarfsartikel. (F. L. 8000/5) F 123

Bekanntmachung.

Die Herstellung nebst Lieferung eines großen schmiedeeisernen Thores, sowie 2 besgl. Eingangsthüren für den hiesigen neuen Friedhof soll im Submissionswege vergeben werden. Zeichnung nebst Bedingungen sind bei Herrn Kreisbaumeister Krapp zu Wiesbaden, Lessingstraße 16, einzusehen.

Offerten mit entsprechender Aufschrift sind bis zum 26. d. M. auf hiesiger Bürgermeisterei einzureichen. F 305

Dohheim, den 1. August 1902.
Der Bürgermeister.
Kosfel.

Circus Ed. Wulff.

Unwiderruflich letzte Vorstellung:
13. August.

Heute Sonntag, den 3. August:
2 große Vorstellungen 2.

Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr.
Nachm. 4 Uhr zahlen Kinder bis zu 10 Jahren auf allen Plätzen (mit Ausnahme der Gallerie) halbe Eintrittspreise.

In beiden Vorstellungen:

„Die geraubte Braut.“

Großes Pracht-Manege-Ausstattungsstück in 8 Bildern.

Morgen Montag, den 4. August:

Große brillante Vorstellung.

Billetvorverkauf bei Leusch, Wilhelmstraße 50, und G. Meyer, Langgasse 26.

Männer-Quartett „Silaria“.

Heute Sonntag, den 3. August,
Nachmittags 3 Uhr:

Ausflug

in den Saal „Zum Burggraf“,

Waldstraße (Mitglied Nebel),

wozu wir unsere Mitglieder nebst Familien, sowie Freunde und Gönner ergebnis einladen. F 300
Der Vorstand.

Buxtehude

Malerschule. 1902 wird. höchste Auszeichnung. Größte Schule für Decorationsmaler. Progr. frei. F 106

Für die Reise praktisch.

Eine große Partie Patentkoffer aus prima Rindleder, Handtaschen mit u. ohne Toiletten-Einrichtung, Umhänge, Umhänge- u. Handtaschen, Plaidhüllen und Plaidriemen, ächte Rohrplatten-Koffer, Kaiser-Koffer, Pappelholz-, Gut- u. Schiffskoffer, Touristentaschen und Rucksäcke, Kalkenkoffer, Portemonnaies etc., welche auf Lager und im Erker in Farbe etwas gelitten haben, jedoch in Qualität prima sind, werden weit unter Preis ausverkauft nur Grabenstraße 9, nahe der Marktstraße. 7590

Tapetenhandlung

von
J. & F. Suth,
Wiesbaden, 6445

Museumstrasse 4, Ecke Delaspeestrasse 3, empfehlen ihr grossartiges Lager in den neuesten Dessins bei bester Bedienung.

N. Marx,

Hofflieferant.

Telefon 34. Biebrich.

Hansa-Linoleum.

Knüpf-Teppiche.

Gardinen. F 155

Muster und Kostenanschläge gratis.

Muster franco.

Porzellanfabr. Weiden,

Gebirder Bauscher, G. m. b. H.

Decorirte Hotel-Geschirre.

Vertreter: H. Stiller,

Wiesbaden,

Häfnergasse No. 16.

Einrichtungen. 6067

Gemeinsame Ortskrankenkasse Wiesbaden.

Büreau: Luisenstraße 22.

Kassenärzte: Dr. Althaus, Marktstr. 9, Dr. Delius, Bismarck-Platz 41, Dr. Hess, Kirchstr. 29, Dr. Heymann, Kirchstr. 8, Dr. Jungermann, Langg. 31, Dr. Keller, Gerichtstr. 9, Dr. Lippert, Taunusstr. 53, Dr. Mückler, Rheinstr. 30, Dr. v. Niessen, Nicolast. 12, Dr. Schrader, Stiftstr. 2, Dr. Schrank, Rheinstr. 40, Dr. Wachenhusen, Friedrichstr. 41. Spezialärzte: Für Augenkrankheiten Dr. Knauer, Wilhelmstr. 18; für Hals-, Hals- und Ohrenleiden Dr. Ricker jun., Langgasse 37. Dentisten: Müller, Webergasse 3, Müller, Mauritiusstr. 10, Wolff, Michelsberg 2. Massage und Heilgehülften: Klein, Marktstr. 17, Schweibücher, Michelsberg 16, Mathes, Schwalbacherstr. 13, Massage Frau Frech, Hermannstr. 4. Lieferant für Brillen: Tremus, Neugasse 15, Ocularium, G. m. b. H., für Bandagen u. Firma A. Stoss, Sanitätsmagazin, Taunusstr. 2, Gebrüder Kirschhofer, Langgasse 32, für Medizin und dergl. sämtliche Apotheken hier. F 341

Das **JDEAL** eiser Schönheits- und Kinder-Seife ist BACHEBERLE'S Hygienische Priskalin-Seife. Mild — zart — erfrischend — ohne jede Schärfe. Eine Toiletten-Seife von bedeutendem hygienischem Werth!

Epochemachend auf dem Gebiete der Hygiene: **Krystall-Priskalin-Rasir-Seife** im Köcher. *Ärztlich warm empfohlen!* Preis per Stück 50 Pfennig. Erhältlich in den meisten Apotheken, Drogerien, Parfümerien und Friseur-Geschäften.

(M.-N. 168) F1

Zur Einmachezeit!

empfehle ich als unstrittig bestes System zur Sterilisierung sämtlicher Gemüse, Früchte etc. die

J. Weck'schen Patent-Frischhalter und Gläser

zu Originalpreisen. Einfachster, natürlicher u. bester Verschluss. Prospective stehen gern zu Diensten.

Sonstige Einmachgläser mit praktischem Verschluss sind ebenfalls in grosser Auswahl vorrätig. Ferner

Messing- und Kupfer-Einkochkessel

in allen Grössen, sowie

Frucht- und Saftpresen

nur bewährtester Systeme zu den billigsten Preisen.

Telephon 213. **L. D. Jung, Kirchgasse 47,**

Magazin für Haus- und Küchengeräthe. 7390

Zum Einmachen.

Ia Krystall-Zucker, gar. ungebläut, bei 10 Pfd. 30 Pf.,

Hut-Zucker per Pfd. 30 Pf.,

Einmach-Essig per Ltr. 24, 30, 36 Pf.,

Burgunder-Essig per Fl. 30 Pf.,

Sämtliche Gewürze garantirt rein,

Nordhäuser per Krg. (1 Ltr.) Mk. 1.—,

Dauborner per Krg. (1 Ltr.) Mk. 1.20,

Rum — Arac — Weingeist — Franzbranntwein

in nur feinsten Qualitäten, 7823

per Fl. Mk. 1.50 **Deutscher Cognac** per Fl. Mk. 1.50

(Specialität)

empfeht

P. Enders,

Colonialw. und Delicatessen,

Michelsberg 32.

Fort mit Wichse, gebraucht

Pann-Wat

schwarz und farbig.

besten und billigsten Schuherème, macht alles Leder geschmeidig, weich, wasserdicht, dabei glänzend, wie neu.

Zu haben in allen einschlägigen Geschäften.

Samm-Wat Company, Berlin S. W. 48.

Zu haben bei: **S. Blumenthal & Cie., Hamburger Engros-Lager,**

M. J. Neustadt, Schuhwarenhaus zur Flora, Langgasse 9. F 41

Kaiser-Panorama.



Ausgestellt vom 3. bis 9. August:
Hochinteressante Reise Siam.
durch
Eintritt 30 Pf. Kinder 15 Pf. Abonnement.

Niederländische Dampfschiff-Rederei,

Salonboote mit Schlafkabinen.

Tägliche Tourfahrten

ab Mainz 6 Uhr Morgens,
Biebrich 6 Uhr 15 Min. Morgens,
in Köln 5 Uhr Nachmittags,
ab an Wochentagen 8 Uhr Abends,
Sonn- u. Feiertagen 9 Uhr Abends,
in Rotterdam 3 Uhr 15 Min. am folg. Nachm.

ab Rotterdam 7 Uhr Morgens (vom 1. Juni bis
incl. 15. Aug. 8 Uhr Morgens),
in Köln 4 Uhr am folg. Nachm.,
ab 10 " 30 Min. Abends,
Coblenz 7 " 30 " am folg. Morgen,
in Biebrich 8 " 30 " Nachm.

Tägliche Schnellfahrten vom 15. Mai bis
31. August.

ab Mainz 9 Uhr 45 Min. Morgens,
Biebrich 10 " Morgens.
Anschluss per Staatsbahn:
ab Frankfurt a. M. 8 Uhr 22 Min.
Anschluss per Straßenbahn:
ab Wiesbaden (Bahnhof) 9 Uhr 21 Min. Morgens,
Stroß 10 Uhr 30 Min. Morgens.
Anschluss per Kleinbahn:
ab Schlangenbad 8 Uhr 35 Min. Morgens,
Coblenz an Wochent. 2 Uhr 30 Min. Nachm.,
Sonn- u. Feiert. 4 Uhr 30 M.,
in Köln an Wochentagen 7 Uhr Abends,
Sonn- und Feiert. 9

Anschluss an das Tourboot nach Rotterdam.
ab Köln 7 Uhr 15 Min. Morgens,
in Coblenz 2 " " Nachmittags,
in Stroß 8 " 05 " Abends.
Abfahrt per Kleinbahn:
nach Schlangenbad 8 Uhr 15 Min. Abends,
in Biebrich 8 Uhr 40 Min. Abends.
Abfahrt per Staatsbahn:
nach Frankfurt und Wiesbaden 9 Uhr 11 Min.
Abfahrt per Straßenbahn:
ach Wiesbaden 8 Uhr 45 Min., bzw. 8 Uhr 52 Min.

Billigste Fahrpreise.
Retourbillets bis Köln.
Fahrpreismäßigung für Schüler u. Vereine.
Alles Nähere zu erfahren bei der **Hauptagentur**
in **Biebrich a. Rh. Schürmann & Co.,**
sowie in Wiesbaden bei **Ludwig Engel,**
Reisebureau, Wilhelmstraße 46. F 329

Speisenschränke,
Eisschränke,
Eismaschinen,
Saftpresen,
Obstkessel,
Einmachgläser,
Einmachbüchsen,
Bohnenschneider

empfeht billigst 7496

M. Frorath,
Kirchgasse 10.

Bettfedern u. Damm

Graue 35, 50, 90, 1.25, 1.75 per Pfund,
Weiße 2.—, 2.75, 3.—, 3.50, 4.— " "

empfeht

Wiesbadener Bettfedern-Gaud,
Maurgasse 15.

Billiger als jede Konkurrenz.

Schönheit

zartes, reines Gesicht, blendend schöner Teint, rosiges jugendliches Aussehen, sammeltweise Haut, weiche Hände in kurzer Zeit nur **Crème Benzoë** beleuchtet durch **bar leicht Runzeln** Sommerproben gelblich, **halten** Dole Mk. 2.— (franko Mk. 2.50 Briefm. od. Nachn.) nebst lehrreichem Buche

Die Schönheitspflege.

Tausende Anerkennungen. Erfolg garantiert.

Otto Reidtel,
Eisenbahnstr. 4.

Walhalla.
Haupt-Restaurant mit Garten.
Heute Sonntag:
Früh-Schoppen-
Frei-Concert
der Theater-Kapelle.
Ab Abends 8 Uhr:
Gr. Concert
der gl. Kapelle. 7953

Conditorgehilfen-Verein
Wiesbaden.
Sonntag, 3. August, Nachmittags 3 Uhr:
Familien-Ausflug nach Diebrich a./Rh.
(Restaurant Schützenhof, Def. J. Lippert).
Freunde und Gönner ladet herzlich ein
Der Vorstand.

Red Star Line.
Antwerpen-Amerika.
Alleiniger Agent **W. Hinkel.**
Langgasse 20. F 329

Wiederverfüßern
von Besteck u. sämtlichen Tafelgeräthlichkeiten in
verfälschter Auslage zu den billigsten Preisen. 7853
F. Schäfer. Juwelier, Bärenstr. 1.

Rasen-Mäher,
Sprenger,
Giesskannen-Schlauchhaspeln
Obst-Pflücker,
Raupen-Lampen
(sicherstes Vertilgungsmittel der Raupen
und Blaus an den Blumen, ohne
Beschädigung der Tragstüben)
empfiehlt
Hch. Adolf Weygandt,
Eisenwarenhandlung,
Ecke Weber- u. Saalgasse. 7229

Durch Uebernahme
eines großen Lagerbestandes von
circa 5000
Piaffabesen, aus garant. reinem Piaffava
und solider Arbeit, mit Pracht eingezogen,
verkaufe, so lange Vorath, 7832
No. 1 per Dhd. nur 6 Mk.
No. 2 per Dhd. nur 8 Mk.
Günstigste Gelegenheit für Wiederverkäufer.
Neue saubere Waare.
Versandt nach auswärts gegen Nachnahme.
Fritz Becker,
Bürstfabrik,
9 Kirchgasse 9.
Lieferant der Städt. Behörde.

Wer baut
verlange illustr. Katalog über
Hausthüren, Zimmerthüren,
Fenster, Baubeschläge,
schmiedeeiserne Thore,
Gitter etc. von
Zippmann & Furthmann, a. b. S. (Def. 73 r.)
Düsseldorf. F 146

Jul. Mollath,
Schulberg 2. Michaelsberg 21.
Fernsprecher 364. 7693
Empfehle zur Einmachzeit:
Glas- und Steinzeughaken, Materialböden,
Küchenschänder, Einkochfrüge mit weicher
Linnwand und passenden Korben, Federn, Koch-
löse und Schüssel in reichhaltiger Aus-
wahl zu den **billigsten Preisen.**
Bestes und einziges Mittel gegen Fuß-
schweiß!!!
Suderal
von **H. Niehoff, Buer 1/29.**
Wer Plakete 75 Pf. zu haben in der Drogerie
von **Otto Siebert, Marktstraße 9.**

Blasen- u. Nierenkranken
ist dringend zu empfehlen der Besuch des kgl. Mineralbades
Brückenaau, sowie zur **Trinkkur** das
Wernarzer Wasser
Kgl. Bayr. Mineralbad Brückenaau
Wernarzer Wasser ist von hervorrag. Heilwirk-
ung bei harter Blase, Blut, Harn-, Stein-, Gries- u.
Blasenleiden, sowie all. übrigen Erkrank. der Harnorgane.
Nach neueren Erfahrungen ist es auch außerordentlich
wirksam zur Aufsaugung pleuritischer Exsudate. — Die
Quelle ist seit Jahrhunderten medizinisch bekannt.
Erhöhtlich in allen Anstalten u. Mineralwasserbädern. Schutzmarke
Haupt-Niederlage in Wiesbaden bei Herrn **F. Wirth.** (M 2058) F 128

Neu! Welt-Frauenschutz.
Absorbiteur
(D. R. P.) à 3 Mk. empf. die Parf.-, Toil.-Art.-
Handl. Bärenstr. 4. **W. Sulzbach.** 5850

Haut- und Harnleiden,
Schwächezustände,
speziell veraltete und hartnäckige Fälle, behandelt
gewissenhaft ohne schädliche Mittel
E. Herrmann, Apotheker,
Berlin, Neue Königstrasse 7. II.
Prosp. u. Ausk. diser. u. franco.

Saarfärb.
Dauerh., garant. unschädl. Saars u. Bart-
färbemittel f. 3,50, 3.—, 2,50, 1,75 Mk. zu h.
nur bei **Gustav Herzog, Friseur u. Bart-
Geschäft, Friedrichstr. 37, 2. Haus u. d. Kirchhoffe.**

Korpulenz
Kein harter Leib, keine harten Gärten
mehr, sondern jugendliche Schlankheit,
harmonische Figur, graziose Form der Casse
ohne Herabsetzung der Lebenswele, durch
ohne Herabsetzung der Lebenswele, durch
„Graziana“ gelinst. gesch. — Voll-
kommen gelinst. — Keine gefährliche
Zehrkur, angenehme, einfache Anwendung.
Keine Diät, kein Medicament. Ein natür-
liches Pflanzen-Präparat unter Garantie
ohne jeden Nachtheil für die Gesundheit.
Naturgemäße Wirkung. Nur lebende
Eierkornemmen. Packet Mk. 3,50 franko
Otto Reidel Berlin 50, 429
Eisenbahnstraße 4.

Telephon 514. Telephon 514.
Salmiak-Terpentin-Seifen-Pulver
macht die Wäsche blendend weiss,
spart Zeit und Mühe. 7223

Gustav Erkel, Seifen-Fabrik,
Gr. Burgstr. 10. Metzgergasse 17.

Wasche mit
Luhns F 41

Beton-Ausführungen
jeder Art und aller Systeme übernimmt größtes
Special-Geschäft Mitteldeutschlands zu billigsten
Preisen. Näheres durch
Ingenieur **Hänzel, Oranienstraße 24.**

Lieferung von Rheinsand,
Ries- und Betonsteinen wird prompt gegen feste
Preise geliefert. **J. Villmann,** Fuhrunter-
nehmer, Diebrich a. Rh.

Prima Brennholz
in Bündeln pro Bündel 16 Pfennig, bei
20 Bündeln frei ins Haus, liefert 7792
Mech. Sägerei
Johann Wolf,
37 Telephon 37. 41 Bleichstraße 41.

Trod. Eichenholz,
ganze Stämme, sowie einzelne Diele in
allen Stärken zu verkaufen Römerberg 30,
Vorderhaus 1 r. Ferner wird daselbst vertriebt,
geb. Glaswerkzeug, eine gratis u. Bohr-
maschine billig abgegeben.


Telephon No. 306. Georg Kelschenbach, Adolfstraße 6. 6878

Aechtes Hausener
Kornbrod
aus der Brodfabrik von
Lantz & Hofmann,
Hansen bei Fikt. a. M., 5317
täglich frisch, zu haben bei
A. H. Linnenkohl, Ellenbogengasse 15,
Haupt-Niederlage.

Georg Becker, Bismarckring 37.
Gehr. Dorn, Wörthstrasse 15.
Josph Fischer, Westendstrasse 3.
Fr. Frankenfeld, Gustav-Adolfstr. 9.
Adolf Genter, Bahnhofstrasse 12.
Johann Gruel, Wellritzstrasse 7.
Adolph Haybach, Wellritzstrasse 22.
J. Heibig, Bismarckring 22.
Franz Horn, Gustav-Adolfstr. 16.
J. Jäger Wwe., Hellmundstrasse 38.
J. C. Keiper, Kirchgasse 32.
Louis Kimmel, Nerostrasse 46.
Philipp Kissel, Röderstrasse 27.
August Klapper, Seerobenstrasse 19.
Aug. Kortheuer, Nerostrasse 26.
Wilhelm Knapp, Walramstrasse 19.
C. W. Leber, Bahnhofstrasse 8.
Louis Linnenkohl, Moritzstrasse 38.
Philipp Lieser, Oranienstrasse 52.
Heinrich Maus, Moritzstrasse 64.
Jacob Minor, Schwalbacherstr. 33.
A. Hombach, Kais.-Friedr.-Ring 14.
Peter Quint, Marktstrasse 14.
E. Rudolph, Frankenstrasse 10.
Adolf Schüller, Hirschgraben 7.
J. W. Weber, Moritzstrasse 18.
Chr. Weimer, Bleichstrasse 29.
Carl Witzel, Michelsberg 9a.

Wir bitten genau auf unsere
Firmenstempel **L. & H.** zu achten.

Verlangen Sie nur das beste, welt-
bekannte
Herrmann's
Gelee-Extract à Päckch. 30 Pf.
Crème-Pulver „ 25 „
Vanille-Sauce-Pulv. „ 10 „
Pudding-Pulver „ 10 „
Neuheit, delicat.
Fürst Pückler-Gelee,
für 12—14 Personen, à Pack 50 Pf.
Zu haben in allen besseren Geschäften.
Engros-Lager für Wiesbaden bei
Adolf Klingsohr.
Tel. No. 719. 6463

Grührosen-Kartoffeln
per 50 Kilo Mk. 3.70,

Neue Zwiebeln
per 50 Kilo Mk. 5.50
versendet mit Sack ab Seligenstadt gegen
Nachnahme F 43

Meyer-Kleeblatt,
Seligenstadt (Hessen).

Kiefern-Brennholz,
kurz geschnitten, per Centner 1 Mk. 25 Pf. frei
Haus empfiehlt als sehr billig 7478
M. Cramer, Feldstraße 18. Tel. 2345.

Garten-Restaurant Klostermühle,
nicht am Balde gelegen, bequem in 10 Min. von
der Stadt d. d. Bahnstr. oder d. Wald zu erreichen.
Täglich zum Kaffe: 7784
Frische Waffeln.
Frankfurter und Guldacher Biere.
Frische Milch, v. v. Weine u. Apfelwein.

Auerbach a. d. Bergstrasse.
Klimatischer Luftkurort.
Den Besuchern von Auerbach erlaube
mir mein **neu renovirtes**
Hotel zur Traube
bestens zu empfehlen.
Gute Küche. Reine Weine.
Grosser schattiger Garten.
Hochachtend
Adolf Besier.

Neue Pianos n. Nr. 450.—
an empfiehl
A. Ahler, Taunusstr. 29. 6161

Wer braucht?
Reisefässer u. Reiseartikel,
der bemühe sich, bitte, 6277
9 Grabenstraße 9,
nächste Nähe der Marktstr.
Empf. u. Bescheret u. Gardinenp. Prompte
u. b. Bed. H. Feindgärtner, Wellritzstr. 46. D. B.

Ungar-Weine
der **Deutschen Central-Bodega,**
vorzüglicher Qualität, direct bezogen, wie
Hunyady, Süßer Ober-Ungar, Ruster
Ausbruch, Neener-Ausbruch, ins-
besondere **Medicinal-Ungarwein,** chem.
untersucht, empfiehlt zu billigsten Preisen
Herrn. Bockel, Colonialwaaren-Handlung,
Hermannstrasse. F 43

Empfehlen unsere selbstgefilterten
Ahr-Rotweine, (K. a. 2405 R.) F 104
garantirt rein u. 90 Pf. an pr. Liter, in Gebinden
von 17 Liter an und erklären und garant. falls die
Ware nicht zur größt. Zufriedenheit ausfallen sollte,
dieselbe auf unsere Kosten zurückzunehmen. Proben
gratis u. franko. Gebr. Roth, Ahrweiler Str. 155.


RHEINGOLD
SECT SOHNLEIN (F. a. 1907/8) F 106

200 Flaschen feinste russ.
Schnäpse und Diqueure,
15 bis 20 Jahre alt, als Bitters,
Korn, Tischbrandwein, Kalksod etc. aus
der Fabr. von **Strieder, K. H. Hoffel, Peters-
burg,** werden unter Einkaufspreisen abgegeben
Lehrstraße 23, 1.

Prima Apfelwein,
ein Stück, zu verkaufen. Wo? sagt der
Tagbl.-Verlag. Us

Was ist
Säntis?

Reinerzer Caramellen,
30 Pfa., bewährt. Lösungs- und Beruhigungs-
mittel bei Husten, Katarrh und Keiserkeit,
enth. außer Zichweigerich u. Malz-Extract
die Säfte der Reinerzer lauen Quelle.
Reinerzer Tannenduft,
Fl. 1.25 (Hälfte 40 Pfa.), erfährt im Zimmer
erhöht daselbst lange anhaltend mit dem
herrlichen Dufte frischer Tannen. Nur Acht aus
der Stadtapotheke Reinerz. In Wiesbaden
zu beziehen d. **Baack & Eckony,** Drogerie
und Parfümerie, gegenüber dem Kochbrunnen,
sowie **Victoria-Apotheke, Rheinstraße. 5886**

Prima Heidelbeeren,
frisch gepflückt, offerirt jedes Quantum. F 106
Heinrich Sauer, Dersfeld.

Zwiebeln, neue, Bund 3 Pf., 10 Bund
75 Pf., Schwalbacherstraße 71.
Kartoffeln, neue gelbe gelb-
35 Pf., Frührose 33 Pf.,
Schwalbacherstraße 71.

Verloosungsliste des Wiesbadener Tagblatts.

1902.

Nr. 22.

Inhalt.

- 1) Amsterdamer 3% 100 Fl.-L. v. 1874.
- 2) Argentinische 4 1/2 % Gold-Anleihe.
- 3) Bergisch-Märkische Eisenbahn, Prioritäts-Obligationen.
- 4) Buenos Aires Stadt-Anleihen von 1882 und 1887.
- 5) Chinesische 6% Gold-Anleihe vom April 1895.
- 6) Erzherzog Albrecht-Bahn, 4% Staats-Schuldversch.
- 7) Freiburger Staatsbank, 2% 100 Fr.-Lose von 1895.
- 8) Galizische Karl Ludwig-Bahn, 4% Silber-Prior.-Obl. Emiss. 1890.
- 9) Kaiser Ferdinands-Nordbahn, 4% Prioritäts-Anleihen von 1891.
- 10) Kaiserin Elisabeth-Bahn, 4% Eisenbahn-Staats-Schuldverschreibungen.
- 11) Mainzer 3 1/2 % Stadt-Obl. Litt. H.
- 12) Neapeler 250 Lire-Lose von 1871.
- 13) Niederwaldbahn-Gesellschaft, Prioritäts-Obligationen.
- 14) Ottomanische 4% Anleihe v. 1893.
- 15) Preussische Boden-Credit-Actien-Bank, Hypothekenbriefe.
- 16) Schwarzburg-Sondershausensche 4% Staats-Anl. v. 1864 I. Em.

f) Amsterdamer

3% 100 Fl.-Lose von 1874.

Verloosung am 15. Juli 1902.
Zahlbar am 1. Januar 1903.

Gezogene Serien:

26 53 73 287 364 518 568 606
827 856 1048 1077 1187 1231
1292 1410 1427 1451 1643 1671
1825 1920 1946 2002 2134 2198
2383 2400 2411 2643 2652 2860
2863 2934 2942 3022 3215 3355
3358 3400 3410 3435 3446 3450
3654 3724 3861 3903 3973 4014
4120 4127 4152 4189 4286 4400
4448 4556 4677 4681 4808 4896
4905 4927 5035 5050 5178 5236
5297 5338 5354 5459 5496 5499
5512 5665 5699 5727 5835 5932
5987 6037 6117 6415 6553 6736
6771 6828 6830 6872 7183 7337
7370 7412 7422 7594 7679 7899
8074 8127 8202 8498 8506 8552
8556 8659 8821 8840 8853 9059
9123 9305 9373 9401 9503 9551
9933 10085 10138 10279 10298
10471 10542 10600 10800 10814
10828 10977 11084 11110 11122
11233 11417 11460 11477 11571
11602 11764 11791 11848 11990
12180 12190 12234 12353 12566
12619 12710 12730 12865 12903
12920 13036 13100 13116 13455
13516 13524 13704 13773 13808
13859 13885 13920 13963 13977
14307 14420 14444 14561 14696
14872 14895 14927 14983 15082
15359 15377 15423 15432 15648
15733 15779 15855 16010 16023
16188 16195 16269 16320 16323
16541 16546 16817 17030 17067
17408 17462 17611 17884 18008
18047 18171 18232 18294 18351
18352 18787 18875 18969 19032
19036 19078 19104 19219 19273
19381 19735 19748 19776 19800
19858 19881 20536 20639 20655
20661 20899.

Prämien:

à 25.000 Fl. Serie 5099 Nr. 6.
à 1000 Fl. Serie 9401 Nr. 7.
à 500 Fl. Serie 10814 Nr. 1.
à 200 Fl. Serie 1292 Nr. 9.
1451 9, 3561 9, 6528 1, 6572 5,
11848 9, 12234 1, 12920 6.
à 150 Fl. Serie 2134 Nr. 5,
4189 10, 15423 1, 15885 6,
17884 5, 18969 9.
à 100 Fl. Alle übrigen in obigen
Serien enthaltenen Nummern.

2) Argentinische

4 1/2 % Gold-Anleihe.

Ausgegeben auf Grund des
Gesetzes vom 3. November 1887.
Verloosung am 20. Juni 1902.
Zahlbar am 1. September 1902.
Serie B. à 500 Doll. 166 173 646
767 789 1027 108 239 441 498.
Serie C. à 1000 Doll. 145 219
229 239.
Serie D. à 5000 Doll. 98 112
123 267.

3) Bergisch-Märkische

Eisenbahn, Prioritäts-Obl.

Verloosung am 1. Juli 1902.
Zahlbar am 1. Januar 1903.

III. Serie.

à 100 Rthlr. 9751 752 754-758
758-766 768-775 781-783 785 787
-795 800-814 816 818-828 830-
836 838-856 858-866 13312-334
336 338-340 342 343 346-349 351
-358 360-370 372-378 380 381 383
-390 392-401 403 406-424 28950
-654 656 657 659-661 663-666 667
-670 672-689 691-696 697 698 700
-702 704-717 719 721-745 747-
761 764-763 38227-31 233-237
239-283 285 286 288 290 292-306
308-310 312-325 329 331-337 339
51091 693 695 697-699 701-707
709 711-729 731-735 738-740 743
-752 754-757 759-766 769-779
781-787 789-794 796-808 55784
-741 743-746 748-760 762-772
774 776-781 783 784 786 787 790
792 793 796 797-846 60889-894
896-900 902-908 910 912-929 931
-939 941-960 962-983 986-991
993-998 69643-650 654-666 668-
661 663-674 676-681 683-690 692
694 698 699 691-693 695 696 698
699 691-692 694-696 698 699-691
693-692 78802 804-820 822-839
843 844-848 850-872 874-881 883
-899 901-907 909-911 84282 284
-286 288 290-292 294 296 298-320

323-347 349-390 502-509 511-519
521-525 529-535 538 540-547 549
-559 561 563-575 577-579 581-
583 585-588 590-616 58571-883
885 886 888-890 892 894-898 900
-902 904-906 908-920 922 924-
981 993 934 936-956 958-961 963
-970 972-980 982 983 985 988
99055 056 059-069 071 073-075
077-079 081 083-088 091-094 097
-103 106-118 120-122 125-128
130 132 133 135-137 139 140 142
-145 147 148 150-167 169-172 174
176-180 92737-749 751-754 756
-762 764-767 769-771 776-786
788-794 796-798 800 801 803 804
806-809 811-817 819-823 825-845
847 849 851-867 111639-644 645
-649 652-672 674-680 682-687
689-701 703-707 709-743 745-747.

III. Serie. Litt. B.

à 1000 Rthlr. 123614-617 619 620
622-625 627 123491-497 499 600.
à 500 Rthlr. 124963-966 968-970
972-984 986-996 999 125000-008.
à 200 Rthlr. 125137-143 145
146 148-158 160-184 186-188 190
-195 197-205 207-215 217-225
227 230-246 248.
à 100 Rthlr. 136652-655 657
658 661-663 665-696 698-704 706
-715 717 720-734 736-742 744-
752 754-763 143110-113 115-127
129-133 135-137 139-155 158 159
161 163 164 166-168 170 172-200
202-209 211 213-223 147689 640
642-647 649-674 677 678 681-701
703-705 707-718 720 722 724-737
739-750 152746-772 774-784 786
-885 887 889.

III. Serie. Litt. C.

I. Emission.
à 100 Rthlr. 10911-678 680-
711 14078-682 684-709 711-732
734-741 743-751 753-778 780-783
28265 267-274 276-285 287-305
307-315 317-333 335-337 339-361
363-369 372-374.

II. Emission.

à 300 M. 38536 588-546 548-
561 563-574 576 578-589 591-594
596-613 615-630 632-636 638-645
46316 51091 092 094-082 064-069
071-096 098-134 65739-770 772-
790 792-797 799-805 807-819 821
-823 826 828-845 847.

4) Buenos Aires Stadt-

Anleihen von 1882 und 1887.

Verloosung am 20. Juni 1902.

6% Gold-Anleihe von 1882.

Zahlbar am 1. Juli 1902.

Serie A. à 1000 Doll. 890 1034
110 191 307 358 486 647 720 935.

Serie B. à 500 Doll. 17 95 94
102 264 472 956 1087 309 323 353
403 430 687 708 844 963 2315 400
401 471 515 651 696.

Serie C. à 200 Doll. 125 490 693
729 890 964 1368 642 621 650 651
2009 219 581 606 715 3023 142 379.

Serie D. à 50 Doll. 7 99 134 278
576 673 902 951 993 1111 168 176
330 396 442 611 678 728 803.

Gold-Anleihe von 1887.

Zahlbar am 1. September 1902.

Serie B. à 500 Doll. 166 173 646
767 789 1027 108 339 441 498.
Serie C. à 1000 Doll. 145 219
229 239.

Serie D. à 5000 Doll. 98 112 123 267.

5) Chinesische 6% Gold-

Anleihe vom April 1895.

Emission von 1,000,000 £

Verloosung am 1. Mai 1902.

Zahlbar am 1. Juli 1902.

à 100 £ 18 23 27 42 56 58 58
77 92 101 107 118 125 170 204 206
247 255 292 315 348 366 391 414 418
420 427 488 493 497 514 526 531 536
556 567 571 576 582 593 598 613 647
652 663 667 673 679 692 732 754 849
864 880 887 894 895 899 916 918 927
942 973 1006 040 048 074 091 104 119
120 128 133 136 168 171 192 197 202
227 238 247 265 267 281 289 306 312
313 318 335 347 366 369 414 421 426
473 480 498 516 524 546 560 566 582
584 600 591 616 647 653 669 698 702
721 788 789 790 805 809 833 840 873
905 906 932 941 944 952 983 987 2000
007 022 029 033 041 083 117 124 125
179 185 194 207 239 246 249 250 255
260 266 309 325 342 346 358 361 363
366 370 374 383 387 388 389 402 408
421 431 451 457 488 489 512 539 547
576 584 590 602 608 612 615 616 623
624 635 664 700 711 735 736 744 764
793 795 820 826 858 880 888 888 899
908 911 927 945 959 969 978 993 3016
022 038 039 040 059 068 078 080 084
094 132 149 158 162 224 238 271 272
280 286 287 313 314 329 369 391 414
415 431 434 447 454 457 495 513 523
626 659 662 678 686 691 619 631 634
641 695 719 725 726 754 755 761 766
771 803 821 910 915 923 925 926 931
946 949 982 986 993 995 996 4001 020
039 041 079 083 086 088 106 135 148
191 205 264 267 271 471 329 360 367
404 413 458 474 482 504 507 510 532
650 691 693 699 823 690 698 673 678
681 716 736 737 745 747 749 761 762
768 768 769 778 804 811 818 835 847
859 878 892 897 900 980 997 6000 012
015 023 024 026 037 049 066 077 080
126 175 179 182 196 270 291 292 302
316 327 338 372 374 380 382 385 389
410 452 457 471 473 480 502 504 557
610 616 650 673 690 691 694 707 722
754 783 825 827 829 833 870 871 875
898 903 921 923 929 962 964 6016 072
080 101 114 132 171 175 180 185 185
189 212 241 262 263 275 289 302 303
310 314 319 338 349 354 409 410 413
451 478 601 636 666 672 610 622 641
665 668 695 705 726 777 782 811 813
815 828 839 849 868 912 938 942 965

976 984 7005 086 072 076 093 118 129
139 147 187 212 214 215 225 227 239
244 272 277 286 324 329 363 372 389
420 421 429 468 475 479 483 501 509
513 518 524 527 546 552 554 555 559
571 591 615 632 634 671 678 722 727
734 755 789 783 814 810 858 962 965
915 917 918 919 935 944 960 967 991
8001 016 055 069 084 073 081 083
110 111 157 186 193 197 218 223 247
274 281 286 291 311 358 365 379 410
417 443 468 472 484 497 505 509 516
525 529 557 582 584 585 618 624 627
656 676 679 720 721 729 738 749 761
819 823 835 838 867 876 877 882 930
941 948 950 981 986 9027 036 043
047 048 061 070 083 106 115 158 173
188 251 299 307 318 325 334 381 383
422 436 469 481 519 521 526 631 551
588 602 611 652 657 664 679 681 685
697 711 725 767 780 783 811 812 826
835 855 859 864 867 880 888 891 910
926 932 969 971 991.

6) Erzherzog Albrecht-Bahn,

4% Staats-Schuldversch.

Verloosung am 1. Juli 1902.

Zahlbar am 2. Januar 1903.

Serie 238 260 zu je fünf Schuld-

verschreibungen à 1000 Fl.

Serie 578 zu fünfzig Schuld-

verschreibungen à 100 Fl.

7) Freiburger Staatsbank,

2% 100 Fr.-Lose von 1895.

Prämienziehung am 10. Juli 1902.

Zahlbar am 1. März 1914.

à 1000 Fr. 62555.

à 4000 Fr. 11227.

à 1000 Fr. 2381.

à 500 Fr. 10556 29046 33657

55910 57584 73536.

à 200 Fr. 386 2043 2901 5606

14685 17648 18094 29049 31535 38111

38456 48175 47468 49561 54064 59063

59922 60188 65416 78414.

8) Galizische Karl Ludwig-

Bahn, 4% Silber-Prioritäts-

Obligationen Emission 1890.

(Vom Staate zur Selbstzahlung

übernommen.)

Verloosung am 1. Juli 1902.

Zahlbar am 2. Januar 1903.

Serie 204 359 470 526 1695

1868 1963 zu je ein Stück Schuld-

verschreibung à 5000 Fl., 6 Stück

à 1000 Fl., 10 Stück à 300 Fl. und

10 Stück à 100 Fl.

Serie 2282 2293 2364 2660

2739 2824 3040 3123 3419 3928

4036 4077 4344 4586 4610 4627

4782 4892 4932 zu je 11 Stück

Schuldverschreibungen à 1000 Fl.,

10 Stück à 300 Fl. und 10 Stück

à 100 Fl.

9) Kaiser Ferdinands-Nord-

bahn, 4% Prior.-Anl. v. 1891.

Verloosung am 1. Juli 1902.

Zahlbar am 1. October 1902.

Serie 28 56 82 106 179 556

662 695.

Jede dieser Serien enthält: eine

Teilschuldverschreibung zu 5000 Fl.

mit Nr. 1, dreizehn Teilschuld-

verschreibungen zu 1000 Fl. mit

Nr. 2 bis 14 und zehn Teilschuld-

verschreibungen zu 200 Fl. mit Nr. 15 bis 24.

10) Kaiserin Elisabeth-Bahn,

4% Eisenbahn-Staats-

Schuldverschreibungen.

Verloosung am 1. Juli 1